stadtmagazin

DEUTSCHLANDSBERG

08Z037783P AUSGABE 4/2018 P.B.B.

Neu in der Stadt • Weitere Höhepunkte im Festjahr • Die Anfänge der Waldbahn • Aktiv und gesund altern • Bestes Trinkwasser • Sturm auf den Schilcher • Schulen berichten • Veranstaltungkalender • Sportler des Jahrhunderts • WBC Damen-Boxweltmeisterschaft u. v. m.

Klapotetz in Burgegg ©Josef Strohmeier

GEMEINDE-INFO	Neu in der Stadt	4
	Defibrillatoren können Leben retten!	5
	Weitere Höhepunkte im Festjahr	6
	Die Anfänge der Waldbahn	7
	Stadtflohmarkt und Kreativtag für Kinder	8
	Ermäßigungen bei geringem Einkommen	9
	Aktiv und gesund altern	9
	Sprechstunden der Ortsteilvertreter | VinziMarkt	10
	Bürgerservice	10
	Verloren oder gefunden	11
	Neue Fahrzeuge ergänzen den Fuhrpark	12
	Angelobung | Zivilschutz-Probealarm	12
UMWELT	Bestes Trinkwasser	13
	Gold für den schönsten Bauernhof in steiler Handlage	14
	Bitte Grünflächen giftfrei und insektenfreundlich pflegen!	15
	Damit aus zwei nicht tausende werden!	15
	Der Stadtgarten als Klimabotschafter	17
GESELLSCHAFT	GO-ON Suizidprävention Steiermark	18
	Sicherheitstag mit dem Profi	19
	150 Jahre BH – 30 Jahre AWV	19
	Sturm auf den Schilcher	21
JUGEND & BILDUNG	Unsere Schulen und Kindergärten berichten	22
KULTUR	Die Burg – Deutschlandsbergs Wahrzeichen	28
	Kastanienfrühschoppen	28
	Altenberg Trio Wien – Zyklus 2018/19	29
	100 Jahre Stadt: »1918EINEERHEBUNG«	29
	Veranstaltungskalender	30
	Fotowettbewerb	32
	Ausstellungen	33
	Programm des Theaterzentrums Deutschlandsberg	34
	Treffpunkt Lyrik: Lesung und Gespräch mit Irene Diwiak	34
	Verschiedene Konzerttipps	35
SPORT & FREIZEIT	Sportler des Jahrhunderts	36
	100 Jahre Stadt: Stocksport-Stadtturnier	37
	100 Jahre Stadt: WBC Damen-Boxweltmeisterschaft	37
	Tennisklub | Judoclub | DSC	38
	Handballer im Sommertraining | Bogenparcours Freiland	39
SEITENBLICKE		40
BUNT GEMISCHT		48

IMPRESSUM:

Magazin der Stadtgemeinde Deutschlandsberg. Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Deutschlandsberg, Hauptplatz 35, 8530 Deutschlandsberg. Druck: Simadruck, Deutschlandsberg. Verlags- und Herstellungsort: Deutschlandsberg, Fotos: Archiv Stadtgemeinde (Elke Kleindinst, Erich Sabetzer), Alois Reinprecht, Josef Strohmeier, caro-Werbeagentur (Karoline Maritschnigg), 123RF, Cover: Herbst in Burgegg, Karoline Maritschnigg

Redaktion: Elke Kleindinst; Layout: caro-Werbeagentur, Hauptplatz 36, 8530 Deutschlandsberg. Artikel über das Geschehen der Stadt, Artikel aus anderen Medien sind gekennzeichnet. Homepage: www.deutschlandsberg.at; E-Mail: stadtmagazin@deutschlandsberg.at; Info-Tel.: 034 62 / 2011-266

Im Interesse einer guten Lesbarkeit wird auf die Verwendung genderspezifischer Formulierungen verzichtet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die verwendeten Formulierungen stets für beide Geschlechter zu verstehen sind und keinerlei geschlechterdiskriminierenden Hintergrund haben.

ERSCHEINUNGSDATUM: 20.9.2018 / Nächste Ausgabe: 22.11.2018 (ohne Gewähr) / Redaktionsschluss: 17.10.2018 / Druckunterlagenschluss: 5.11.2018

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Der ganze Sommer war von vielen überaus erfolgreichen Veranstaltungen geprägt, wie in dieser umfangreichen Ausgabe auch deutlich ersichtlich ist. Viele davon waren auch wieder unserem Stadtjubiläum gewidmet, wofür ich mich bei allen Verantwortlichen und Mitwirkenden sehr herzlich bedanke. Auch der kommende Herbst ist von Feierlichkeiten anlässlich »100 Jahre Stadt Deutschlandsberg« bestimmt.

Anfang der 20er-Jahre wurde eine Schmalspurbahn entlang der Laßnitz zur besseren Erschließung der Waldbestände im Koralmgebiet errichtet, welche bis 1959 in Betrieb blieb. Diese interessante Geschichte rund um die »Fürst Liechtensteinische Waldbahn im Laßnitztal« kann auf Seite 7 und ab 21. September als erster Programmpunkt der Veranstaltung »Sturm auf den Schilcher« auch auf Infotafeln bei einer schönen Wanderung durch die Klause bis zu »Tonis Fischerhütte« nachgelesen werden. Die Errichtung dieses Themenweges »Spuren der Waldbahn« war uns ein langjähriges gemeinsames Anliegen und konnte nun dank Unterstützung des Tourismusverbandes realisiert werden.

Anlässlich unseres Stadtjubiläums lädt das Militärkommando Steiermark Ende September zur großen Angelobungsfeier ins Koralmstadion, die evangelische und die katholische Kirche gestalten einen gemeinsamen Jubiläumsgottesdienst und der Philatelistenverein präsentiert Sonderpostmarken und -stempel mit Deutschlandsberger Motiven. Weiters können Interessierte erstmals einen Damen-Boxweltmeisterschaftskampf in unserer Stadt live mitverfolgen. Die Termine und Informationen zu all diesen und vielen weiteren Veranstaltungen – wie auch Details zum Tag der offenen Tür anlässlich 150 Jahre Bezirkshauptmannschaften – finden Sie auf den kommenden Seiten.

Industrie und Gewerbe haben schon seit jeher eine große Bedeutung in unserer Stadt. Als Beilage zu diesem Stadtmagazin finden Sie die »Historische Jubiläumsbroschüre – Industrie und Gewerbe« von Dr. Gerhard Fischer. Der Autor gibt darin einen spannenden und interessanten Einblick in die Wirtschaftsgeschichte unserer Stadt. Auch heute ist Deutschlandsberg ein wichtiger Wirtschaftsstandort. Neben vielen florierenden Klein- und Mittelbetrieben haben sich hier Leitbetriebe wie TDK, Logicdata oder SVI angesiedelt, die international in ihrer Branche zu den Vorzeigeunternehmen zählen.

Unsere zahlreichen Blumenfreunde beteiligen sich alljährlich beim schon traditionellen Blumenschmuckbewerb der Stadt und tragen so zur Verschönerung unseres Ortsbildes wesentlich bei, wofür ich mich ganz herzlich bedanke. Besonders stolz sind wir darauf, dass heuer neun Teilnehmer aus Deutschlandsberg beim Landesblumenschmuckbewerb »Flora 18« ausgezeichnet wurden und wir mit dem Bauernhof der Familie Reinisch vulgo Vobisch auch GOLD nach Deutschlandsberg holen konnten (siehe Seite 14).

Abgesehen von den Veranstaltungen bietet die Herbstzeit zahlreiche weitere Möglichkeiten, die Freizeit in unserer Stadt zu genießen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst

Ihr

J. Wallner

Mag. Josef Wallner

Erna und Eustachius Reinisch, Landesblumenschmuckgewinner in Gold mit Bgm. Mag. Josef Wallner

100 Jahre Stadt Deutschlandsberg
1918 – 2018

DLBG DEUTSCHLANDSBERG

josef.wallner@deutschlandsberg.at

Neu in der Stadt

ZGONC

Der mittlerweile sechste *Zgonc-Shop* in der Steiermark wurde mit einer Verkaufsfläche von ca. 750 m² in der Frauentaler Straße 98 eröffnet. Geboten wird neben einer großen Auswahl an Werkzeugen, Bau- und Gartengeräten auch eine gute fachliche Beratung vom Team rund um Geschäftsführer Josef Huscava.

JET TANKSTELLE

In der Frauentaler Straße 97 hat eine *JET Tankstelle* mit Waschanlage und einem *Billa stop & shop* eröffnet. Pächter Günter Stiegler und Petra Pschait mit Mitarbeiterin Verena Glantschnig freuen sich, ihren Kunden dieses umfassende Service täglich von 5.00 bis 23.00 Uhr anbieten zu können.

KLEIN & FEIN – DER LADEN

Ulli Resch hat ihre *Vinothek mit Café »klein & fein«* am Hauptplatz 15, welche nun auch am Sonntag von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet hat, um ein stilvoll eingerichtetes Verkaufslokal erweitert. Hier werden Weine, Schilsecco und Edelbrände aus dem Sortiment des hauseigenen *Weingutes Resch vlg. Longus* in Wildbach angeboten.

GOLFRESTAURANT

Sonja und Klaus Kalthuber bieten nun ihren Gästen sowohl im *Weststeirer Hof* als auch im *Golfrestaurant* am Ulrichsberg regionale Köstlichkeiten aus ihrer vielfältigen Speisekarte sowie Mittagsmenüs an. Die Familie Kalthuber und der *Golfclub Schloß Frauenthal* freuen sich, auch Nicht-Golfer begrüßen zu dürfen. Öffnungszeiten: Mo – So, 9.00 bis 21.00 Uhr (warme Küche: 11.30 bis 20.30 Uhr), T: 0664 / 260 64 65

Standortwechsel

AUTOBEDARF HÜTTINGER

Im *Autobedarf Hüttinger* in der Grazer Straße 27 bietet Patrick Hüttinger (am Foto mit seinem Mitarbeiter Karl Gödl) Zubehör rund ums Auto, vom Motoröl bis zu Verschleißteilen an. Öffnungszeiten: Mo – Fr, 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr.

MASSAGEPRAXIS »DA-SEIN«

Die Gewerbliche Masseurin und Heilmasseurin Manuela Fabian hat ihr Massagestudio *da-sein* auf den Hauptplatz 29 verlegt. Terminvereinbarung unter 0664 / 400 90 04, Infos unter www.praxisdasein.com

ANDERSSCHMUCK

Die handgefertigten Schmuckunikate von *Constanze Döltl* finden Sie nun in der Kirchengasse 4, im Art-Café Theresas. Am Freitag und Samstag zwischen 9.00 und 12.00 Uhr hat man die Möglichkeit, neben Schmuckkunst auch Kaffeehauskultur zu genießen.

STEIERMÄRKISCHE SPARKASSE

Wegen Umbauarbeiten ist die Filiale der *Sparkasse* am Hauptplatz für ca. 9 Monate in die Filiale in der Frauentaler Straße 79 übersiedelt.

BERICHTIGUNG:
Orthopäde Dr. Clemens Carl Wissiak (Hauptplatz 1)
Die richtige Telefonnummer lautet: 0664 / 510 73 30.
Terminvergabe: Mi – Fr, jeweils von 14.00 bis 15.00 Uhr

SUIZIDPRÄVENTION

GO-ON Suizidprävention Steiermark hat am Unteren Platz 7 d, 1. Stock eine Regionalstelle eröffnet. Betroffene und Angehörige können sich in Krisensituationen an Mag. Margarethe Krbez (Klinische Psychologin) und Mag. Bettina Vallant (Psychologin) wenden.
T: 0664 / 625 71 58, M: dl@suizidpraevention-stmk.at, www.suizidpraevention-stmk.at

Defibrillatoren können Leben retten!

Von der Stadtgemeinde wurden vier Defis an öffentlich zugänglichen Plätzen installiert.

Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Minute. Ersthelfer können vor Eintreffen der Rettung mithilfe Defibrillatoren einen wichtigen Beitrag zum Überleben leisten. Auch Laien dürfen/sollen im Notfall einen Defibrillator bedienen.
Die zur Verfügung stehenden Defis wurden so entwickelt, dass auch Ungeschulte Leben retten können. Sie führen den Anwender Schritt für Schritt mit gesprochenen Anweisungen und anschaulichen Bildern durch den Wiederbelebungsablauf.

ALLE STANDORTE:
Hietlbad, Koralmhalle, Koralmstadion, Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Deutschlandsberg, Finanzamt und Bezirkshauptmannschaft

100 JAHRE STADT

Die Feierlichkeiten gehen weiter

ANGELOBUNGSFEIER DES ÖSTERREICHISCHEN BUNDESHEERES

28. September 2018, 18.30 Uhr, Koralmstadion

Das Militärkommando Steiermark lädt zur feierlichen Angelobung von rund **360 Rekruten** der im September eingerückten Soldaten. Die **Militärmusik Steiermark** wird diesen feierlichen Festakt musikalisch umrahmen.

Bezirkshauptmann Dr. Helmut-Theobald Müller, Bgm. Mag. Josef Wallner, Militärkommandant Brigadier Mag. Heinz Zöllner mit einer Abordnung bei einem Vorgespräch auf der Burg

FESTGOTTESDIENSTE

Die evangelische und die katholische Kirche laden zu Jubiläumsgottesdiensten ein.

Beide Gottesdienste werden von **Deutschlandsberger Chören** und dem **Orchester der Musik- und Kunstschule Deutschlandsberg** musikalisch gestaltet. Zur Aufführung gelangt die »**Missa lumen**« vom Deutschlandsberger **Lorenz Maierhofer**.

13. Oktober 2018, 19.00 Uhr, Stadtpfarrkirche

ÖKUMENISCHER JUBILÄUMSGOTTESDIENST

mit den Pfarrern Mag. István Holló, Mag. Andreas Gerhold und Pfarrerin Mag. Sabine Maurer. Thema des Gottesdienstes »**Sucht der Stadt Bestes!**« – ein Zitat aus der Bibel (Jer. 29,7)

14. Oktober 2018, 10.00 Uhr Stadtpfarrkirche

JUBILÄUMSGOTTESDIENST

Katholischer Gottesdienst mit Pfarrer Mag. István Holló

SONDERPOSTAMT

18. Oktober 2018, 9.00 – 14.00 Uhr, Stadtgalerie

An diesem Tag dreht sich alles rund um Sonderpostmarken und Sonderstempel!

Vom Philatelistenverein Deutschlandsberg werden im Sonderpostamt in der Stadtgalerie zwei **personalisierte Briefmarken** aufgelegt. Zudem gibt es zwei **Sonderstempel** und im Rahmen einer Briefmarkenwerbeschau werden **Briefmarkenexponate** ausgestellt. Die personalisierten Briefmarken und **Schmuckkuverts** können im Rahmen der Veranstaltung käuflich erworben werden.

Am selben Tag wird auch von der Österreichischen Post AG **um 11.00 Uhr auf der Burg Deutschlandsberg** ihre neue »**Schilchermarke**« der Serie »**Weinregionen Österreich**« präsentiert, hier gibt es seitens der Post einen **Ersttags-Sonderstempel**.

FESTSITZUNG

19. Oktober 2018, 18.15 Uhr, Laßnitzhaus

Am 19. Oktober 1918 wurde Deutschlandsberg zur Stadt erhoben.

Anlässlich dieses Jubiläumstages hält der Gemeinderat der Stadtgemeinde Deutschlandsberg eine Festsitzung ab.

Weitere Veranstaltungen rund um das Stadtjubiläum finden Sie im Kultur- und im Sportteil.

KULTURHISTORISCHE SAMMLUNGEN

Chroniken wurden ergänzt.

Auf unserer Website **www.deutschlandsberg.at** finden Sie unter dem Link 100 Jahre Stadt / Historisches nun auch folgende Chroniken:

- Volksmusik – Volkstanz – Schuhplattl´n
- Häf'n Rock-Chronik der alternativen Musikszene in Deutschlandsberg.

Die Anfänge der Waldbahn

von Dr. Gerhard Fischer

Im Jahre 1919, dem Jahr der ersten Planung, besaß Prinz Franz von und zu Liechtenstein im durch die Waldbahn aufzuschließenden Bereich 1187, 67 ha Wald.[1] Dieser lag vor allem in den Revieren Glashütten, Landsberger Brendl, Osterwitz und Trahütten. Der Großteil des Baumbestandes setzte sich aus Fichten, Lärchen, Tannen, Kiefern und Buchen zusammen. **Um 1870 begann die Familie Liechtenstein diese Waldbestände erstmals wirtschaftlich zu nutzen.** Zuvor wurden verschiedene Flächen an die Messingfabrik Frauenthal zur einmaligen Abstockung verpachtet oder Großbetrieben, wie die Gutsverwaltung des Grafen Henkel-Donnersmarck aus Wolfsberg überlassen.[2]

Der Holztransport ins Tal war schwierig und kostspielig. Zunächst gab es nur zwei Bringungsmöglichkeiten, das Holzschleifen per Pferd und das Triften auf den triftmäßigen Bächen. **Um 1900 eröffneten sich für den Betrieb Liechtenstein wirtschaftlich rentablere Möglichkeiten:** Seilanlagen, Lastkraftwägen und eine Waldeisenbahn.

Um die Jahreswende **1918/19** beauftragte Prinz Franz die Firma »Bauunternehmung Zivilingenieure Innerebner und Mayer« mit der **Studie über die Rentabilität einer Waldeisenbahn.** Laut Studie wäre der Bau über zwei Strecken möglich gewesen:

1) von Deutschlandsberg zum Weitensfelderrücken, weiter zum Rostocker- und Stullneggbach;

2) die Trasse sollte entlang des Laßnitzgrabens zum Brendlwald führen.

Der durch den Ersten Weltkrieg verursachte wirtschaftliche Notstand führte dazu, dass sich die Kosten im Vergleich zu jenen vor dem Krieg verzehnfachten. Die Kostenschätzung der Planer belief sich auf 7.700.000 Kronen. Aufgrund dieser enormen Kosten und der schlechten wirtschaftlichen Verhältnisse musste Prinz Franz das Projekt ablehnen.

1920/21 wurde schließlich die Firma Redlich & Berger mit der neuerlichen Planung beauftragt. Um den finanziellen Belastungen standhalten zu können und damit der Bau als begünstigter Bau anerkannt wurde, musste in der Nähe des Bahnhofs ein Sägewerk errichtet werden. Zur Finanzierung des Bahn- und Sägewerksbaues gründete Prinz Franz zusammen mit einer Wiener Bank eine Aktiengesellschaft mit dem Titel »Weststeirische Holzverwertungs-Aktiengesellschaft.«[3] Das Aktienkapital betrug 6.000.000 Kronen.

Am 21. Mai 1921 wurde der Bauauftrag an die Firma Redlich & Berger vergeben und ein Zubringergeleise durch die Klause angelegt. **Am 22. Juni 1921 fand der Spatenstich für den Franztunnel statt und im Oktober 1921 wurden die ersten Aushubarbeiten für den Bau des Sägewerkes durchgeführt.**

Während des Baues waren 1 818 Arbeiter, großteils Italiener und 64 Beamte beschäftigt.

Am 29. Jänner 1923 fanden die Einweihung und Inbetriebnahme des Sägewerks und der Strecke Waldbahn I statt.

[1] Waldwirtschaftspläne 1919, Archiv Hollenegg | [2] A. Fischer, Die Waldbahn, Fachbereichsarbeit am BORG Deutschlandsberg, Deutschlandsberg 2009, S. 5 | [3] Schriftverkehr mit dem Ackerbauministerium 1920/21, Archiv Hollenegg

Spuren der Waldbahn

Anlässlich unseres Stadtjubiläums wurde der ca. 4 km lange Waldbahnweg »Spuren der Waldbahn« errichtet.

In der Klause – entlang der Laßnitz, an der Breinmühle vorbei bis zu Tonis Fischerhütte – wird auf 10 Hinweisschildern die Geschichte der Waldbahn dokumentiert.

ERÖFFNUNG:
21. September 2018, Abfahrt Rathaus um 16.00 Uhr bzw. 16.15 Uhr Treffpunkt Breinmühle

ANMELDUNG:
Tourismus-Infobüro: 034 62 / 75 20

Erste Fahrt der Dampflokomotive auf der Waldbahn Oktober 1922 ©Sammlung Fischer

Stadtflohmarkt und Kreativtag für Kinder

Am 6. Oktober 2018 kann man am Hauptplatz selbst ausstellen oder Schnäppchen jagen. Für Kinder gibt es unter anderem Mal- und Bastelworkshops.

STADTFLOHMARKT

Das Stadtmarketing und die Betriebe am Hauptplatz laden zum Stadtflohmarkt! Alle – Kinder und Erwachsene – können sich ohne Standgebühr daran beteiligen und den Hauptplatz von 8.00 – 13.00 Uhr in einen Erlebnisflohmarkt verwandeln!

In den Betrieben am Hauptplatz gibt es bereits ab 4. Oktober viele Aktionen.

Infos und Anmeldungen für private Aussteller: T: 0346 2 / 2011-271
M: stadtmarketing@deutschlandsberg.at

KREATIVTAG FÜR KINDER AB 9.00 UHR

in der *Kreativ Werkstatt by Rina*

Workshops:

- Malworkshop mit Silvia Enzi
  10.00 und 14.00 Uhr
- Bastelworkshop mit Rina Shtayn
  11.30 und 15.00 Uhr

Unkostenbeitrag: je € 5,–

Neben Workshops gibt es Kinderschminken, gesunde Jause von Renate Wohlmuther und bei Schönwetter steht den Kindern eine Hupfburg zur Verfügung.

Voranmeldung erbeten:
Kreativ Werkstatt by Rina (Hauptplatz 23), T: 0664 / 948 31 44
Malerbetrieb Enzi (Hauptplatz 14): Silvia Enzi, T: 0664 / 392 86 92

FOLGE KEINEM AUSSER DIR SELBST.
DER ERSTE BMW X2.

Reiterer GmbH

Frauentaler Straße 104, 8530 Deutschlandsberg
Telefon 03462/7920, info@reiterer.bmw.at **www.reiterer.bmw.at**

Jetzt Angebot für den BMW X2 anfordern unter bmw.at/fairpay

BMW X2: von 103 kW (140 PS) bis 141 kW (192 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt von 4,5 bis 5,9 l / 100 km, CO_2-Emissionen von 118 bis 134 g CO_2/km.

* Dieses Angebot ist gültig für alle BMW X2 Neu- und Vorführwagen mit Kaufvertragsabschluss vom 01.06.2018 bis 30.9.2018 und Auslieferung bis zum 31.12.2018 und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Ein Angebot der BMW Austria Leasing GmbH, beinhaltet kostenloses Service für vier Jahre oder max. 100.000 km, es gilt der jeweils zuerst erreichte Grenzwert ab Erstzulassung. BMW Select Leasing für den BMW X2 sDrive 18i, Händleraktionspreis € 32.953,18, Anzahlung € 0,–, Laufzeit 48 Monate, monatliches Leasingentgelt € 325,–, 10.000 km p. a., Restwert € 18.288,26, Rechtsgeschäftsgebühr € 135,72, Bearbeitungsgebühr € 230,–, eff. Jahreszinssatz 1,29 %, Sollzinssatz var. 0,90 %, Gesamtbelastung € 34.253,98. Beträge inkl. NoVA u. MwSt. Angebot freibleibend. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Symbolfoto

Ihre Apotheke AM HAUPTPLATZ Deutschlandsberg

HIRSCHEN-APOTHEKE

Weil Ihre Gesundheit wichtig ist!

Im Aktionszeitraum vom 3. bis 13.10.2018

haben Sie bei uns die einmalige Möglichkeit, einen

„wecare"-Gesundheitstest durchzuführen!

Dazu benötigt es weder viel Vorbereitung noch viel Zeit, denn der **Test ist innerhalb von 15 Minuten vollständig abgeschlossen.** Wir messen Ihren Bauchumfang, Blutdruck, Langzeitzuckerwert und Cholesterinspiegel. Das moderne Gerät liefert – aus nur einem Bluttropfen – genaueste Messwerte, welche gründlichst dokumentiert werden und im Anschluss mit dem Arzt des Vertrauens ausgewertet werden können.

Kommen Sie in Ihrer Apotheke am Hauptplatz vorbei!

Gegen einen geringen Unkostenbeitrag von € 14,– erhalten Sie Ihren **personalisierten Vorsorgetest.**

Persönliche oder telefonische Voranmeldung (0346 2 / 23 63) erbeten.

Wir freuen uns auf Sie! Ihre Hirschen-Apotheke

Mag. pharm. ECKHARD BRAND KG
Deutschlandsberg – Hauptplatz 5 • Tel. 03462 / 2363

UNTERSTÜTZUNG

Ermäßigungen bei geringem Einkommen

Mit der Einkaufsberechtigung für den VinziMarkt gibt es nun weitere Begünstigungen.

Der Besuch von Kultur- und Freizeiteinrichtungen ist für einkommensschwächere Personen oder Familien oft nicht realisierbar.
Um diese Hürden abzubauen, wurde vom Fachausschuss *Soziales – Familie – Wohnen – Integration* in mehreren Arbeitssitzungen die Erweiterung der Einkaufsberechtigung für den VinziMarkt ausgearbeitet und vom Stadtrat genehmigt.

Nun gelten **für alle Inhaber der Einkaufsberechtigungskarte des VinziMarktes mit dem Hauptwohnsitz in Deutschlandsberg** folgende Eintrittspreise bzw. Ermäßigungen (bei Vorlage der Karte sowie des Lichtbildausweises):

- *Burgmuseum Archeo Norico:* Eintritt € 4,00
- *Stadtbücherei* (Verleih von Büchern, CDs): entgeltfrei
- *Theaterzentrum:* 50 % des Eintritts
- *Sportclub Deutschlandsberg:* 50 % des Eintritts (ausgenommen Cup)
- *Hietlbad:* Eintritt € 1,40

GESUNDE GEMEINDE

Aktiv und gesund altern

Im Rahmen des Projektes »AGIL« werden im Seniorentreff kostenlose Info-Vormittage für Senioren angeboten.

GESUNDE HALTUNG ZU DEN TÜCKEN MIT DEM RÜCKEN

Unsere oft krumme Körperhaltung belastet unseren Körper falsch und führt zu Fehlbelastungen und Schmerzen. Wir können gezielt etwas dagegen tun!

11. Oktober 2018, 9.00 – 10.45 Uhr
Bei sich sein – Umgang mit Rückenschmerzen im Alltag
Welche Ursachen und Risikofaktoren für Rückenschmerz gibt es? Welche einfachen Entspannungsverfahren und Bewegungsübungen unterstützen im Alltag? Wie kann ich zu positiver und freudvoller Bewegung im Alltag gelangen?

IM TUN BLEIBEN UND DA(BEI) SEIN

Soziale Kontakte und produktive Aktivitäten führen zu mehr Lebensqualität und Lebensfreude im Alter!

25. Oktober 2018, 9.00 – 10.45 Uhr
Tun, was gut tut – den Tag bereichern
Welches Angebot für Hobby und Freizeit interessiert mich?
Erkennen eigener Interessen und sinnerfüllender Betätigungen. Planen und organisieren einer gemeinsamen Unternehmung, wie beispielsweise eines Buschenschankbesuchs oder einer Wanderung.

8. November 2018, 9.00 – 10.45 Uhr
Aktiv sein für sich und andere
Wo will und kann ich mich einbringen? Kann ich auch die Initiative ergreifen und Angebote, die mich interessieren, gemeinsam mit anderen umsetzen? Was braucht es dafür?

SICHER ZU HAUSE LEBEN UND BLEIBEN

Stolperfallen zu Hause beseitigen, kann Unfälle vermeiden und den Alltag ungemein erleichtern!

22. November 2018, 9.00 – 10.45 Uhr
Wohnraum sicher gestalten
Was ist altersgerechtes Wohnen und welche Stolperfallen gibt es im eigenen Zuhause? Wie kann ich Stürzen vorbeugen? Welche Hilfsmittel und Techniken zum selbstständigen Aufstehen nach einem Sturz gibt es?

Gesunde Gemeinde
gemeinsam gestalten

Beginn jeweils um 9.00 Uhr im Seniorentreff (Koralmhalle); Teilnahme ist kostenlos – Anmeldung erforderlich bei GR Roswitha Zerha unter 0699 / 12 69 96 33.

Sprechstunden der Ortsteilvertreter

Ortsteil Bad Gams

- SR Harald Lederer
  Nach telefonischer Vereinbarung unter 0650 / 601 80 86
- SR Barbara Spiz
  Nach telefonischer Vereinbarung unter 0650 / 380 36 49

Ortsteil Freiland

GR Gerhard Reinisch
Jeden 2. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr im örtlichen Gemeindegebäude, rund um die Uhr erreichbar unter 0664 / 422 77 11

Ortsteil Kloster

GR Christoph Koch
Jeden Freitag von 11.30 bis 13.30 Uhr im örtlichen Gemeindegebäude,
T: 0664 / 421 72 46

Ortsteil Osterwitz

GR Mag. Patrizia Pobernel
Am 19.10. und 16.11.2018, jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr im örtlichen Gemeindegebäude oder nach telefonischer Vereinbarung unter
0664 / 545 46 55

Ortsteil Trahütten

GR Johannes Lenz
Jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr im örtlichen Gemeindegebäude,
T: 0676 / 933 79 00

Ortsteil Wildbach

GR Johannes Schmuck
Am 5.10.2018 von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Volksschule Wildbach,
T: 0664 / 923 75 36

VinziMarkt

Untere Schmiedgasse 7

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo, Di, Fr: 9.00 bis 12.00 Uhr
Do: 14.00 bis 17.00 Uhr

Bürgerservice

Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde (Kundenverkehrszeiten)	Mo – Fr: 8.00 – 12.00 Uhr, Do: 16.00 – 18.00	bürgerservice@deutschlandsberg.at, T: 034 62 / 20 11-212
Sprechstunden des **Bürgermeisters Mag. Josef Wallner**	Di: 9.00 – 10.00 Uhr, Do: 16.30 – 18.00 Uhr (Voranmeldung erbeten)	josef.wallner@deutschlandsberg.at, T: 034 62 / 20 11-270 und -271
Bausprechtage der Stadtgemeinde	Sprechstunden nach Terminvereinbarung	Rathaus, Hauptplatz 35 T: 034 62 / 20 11-227, eva.wieser@deutschlandsberg.at
BEREITSCHAFTSDIENSTE		
Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde	rund um die Uhr	T: 0664 / 185 40 05
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	feiertags und an Wochenenden	Rotes Kreuz Dlbg., T: 14 844 www.aek.stmk.or.at
Apothekenbereitschaftsdienst	wöchentlich wechselnder Bereitschaftsdienst (rund um die Uhr); 24-Stunden-Auskunft unter T: 14 55 (zum Ortstarif)	Hirschenapotheke, Hauptplatz 5, T: 034 62 / 23 63
		Christophorus Apotheke, Frauentaler Straße 51 T: 034 62 / 29 01-0
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst		www.bh-deutschlandsberg.steiermark.at/cms/
Amtstierärztlicher Bereitschaftsdienst	www.bh-deutschlandsberg.steiermark.at/cms/	Landeswarnzentrale T: 0316 / 877-77
SPRECHTAGE der Gebietskörperschaften		
Bauernkrankenkasse u. Sozialversicherung der Bauern (in der Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft)	12.10. und 9.11.2018, jeweils 8.00 – 12.00 Uhr	Schulgasse 28, T: 034 62 / 22 64-0
Behindertenberatung Kostenlose Beratung für Menschen mit Beeinträchtigungen	jeden Mittwoch nach telefonischer Voranmeldung	ÖZIV-Haus, Hörbinger Straße 23 T: 0650 / 301 56 70 www.behindertenberatung.at
Steiermärkische Gebietskrankenkasse Außenstelle Dlbg.	Mo – Do: 7.00 – 14.00 Uhr, Fr: 7.00 – 13.30 Uhr	Fabrikstraße 10 T: 034 62 / 21 20-0
Arbeiterkammer Deutschlandsberg	Mo – Do: 7.30 – 16.00 Uhr, Fr: 7.30 – 13.00 Uhr	T: 05 / 77 99 32 00
Mietervereinigung Stmk. Bezirks-Geschäftsstelle Deutschlandsberg (in der Arbeiterkammer Dlbg.)	11.10. und 8.11.2018, jeweils 9.00 – 11.00 Uhr	T: 0664 / 483 38 38 www.mietervereinigung.at
Pensionsversicherungsanstalt (in der Gebietskrankenkasse Dlbg.)	jeden Di: 7.30 – 13.00 Uhr (außer an Feiertagen)	T: 034 62 / 21 20-77 77 (telefonische Terminvoranmeldung erforderlich)
Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft (in der Wirtschaftskammer Dlbg.)	11.10. und 8.11.2018 jeweils 8.00 – 12.30 Uhr	T: 0316 / 601 92 00
Schuldnerberatung Steiermark – staatlich anerkannte Schuldenberatung	nach Terminvereinbarung	T: 0316 / 37 25 07, Infos unter: www.schuldnerinnenberatung.at

Terminänderungen vorbehalten – Angaben ohne Gewähr! Eine Auflistung der Gebietskörperschaften, sozialen Einrichtungen, Ärzte etc. mit Adressen und Telefonnummern finden Sie auf unserer Website **www.deutschlandsberg.at** in der Rubrik »Bürgerservice«.

FUNDWESEN

Verloren oder gefunden

Auf der Website www.fundamt.gv.at können Sie jetzt selbst nach verlorenen Gegenständen suchen.

Die Aufgaben und Pflichten der Behörden und Bürger im Fundwesen sind gesetzlich im Sicherheitspolizeigesetz und ABGB geregelt. Das Fundwesen fällt seit 2003 ausschließlich in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinden und Magistrate. Die Abgabe von Fundgegenständen bei der Polizei ist daher seit 1. Februar 2003 nicht mehr möglich.
Wenn Sie etwas gefunden haben, das mehr als € 10,– wert oder offensichtlich wichtig für den Eigentümer ist (z. B. Kreditkarte, Schlüssel), sind Sie als Finder zur Rückgabe an den Verlustträger bzw. zur Abgabe bei der zuständigen Behörde, dem Fundamt verpflichtet.
Bedenkliche Funde wie Schusswaffen, verbotene Waffen, Schieß- und Sprengmittel sowie Kriegsmaterial müssen jedoch zur Polizei gebracht bzw. dort gemeldet werden.
Funde werden beim Fundamt mindestens ein Jahr nach Abgabe verwahrt.
Der Eigentumsanspruch des ursprünglichen Besitzers bleibt bis zur erfolgten Verwertung der Gegenstände aufrecht.

ONLINE-DATENBANK

Seit kurzem arbeitet das Fundamt Deutschlandsberg mit der österreichweiten Online-Datenbank **www.fundamt.gv.at.** Hier können Bürger selbst orts- und zeitunabhängig nach verlorenen Gegenständen suchen. War die Online-Suche nicht erfolgreich, kann man auf der Trefferseite mit einem Klick auf »Neue Verlustmeldung erstellen« eine Verlustmeldung aufgeben, damit die zuständige Fundbehörde den Verlustträger verständigen kann, sobald der gesuchte Gegenstand abgegeben wurde.

INFOS: Fundamt, Rathaus/Bürgerservicebüro, T: 034 62 / 2011-212 oder -248

Andreas Knaß bei der Versteigerung nicht abgeholter Fundgegenstände.

WIRTSCHAFTSHOF

Neue Fahrzeuge ergänzen den Fuhrpark

Für den Ortsteil Bad Gams wurde ein Traktor *John Deere 3045 R* mit 45 PS und einem Mähwerkcontainer ankauft. Eingesetzt wird er insbesondere für die Mäharbeiten in den Park- und Freizeitanlagen sowie für den Winterdienst im Ortsteil Bad Gams.

Mario Neumeister freut sich über sein neues Arbeitsfahrzeug. v. l. mit Hermann Leitner (stellvertr. Leiter des Wirtschaftshofes), Hermann Ehrenhöfer (Gebietsverkaufsleiter Technik-Center Kalsdorf) und Franz Lueger (Leiter der Außenstelle, Wirtschaftshof Bad Gams)

Auch für den Ortsteil Trahütten wurde für die Pflege aller öffentlichen Grünanlagen ein Mähtraktor, *ISEKI Dieseltraktor SXG326 H3GHRE42* inkl. Überrollbügel erworben und Anfang August in Betrieb genommen.

Bgm. Mag. Josef Wallner und Ortsteilvertreter GR Hannes Lenz haben den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes in Trahütten den zweckdienlichen Mäher übergeben.
v. l.: Kevin Clavora, GR Hannes Lenz, Bgm. Mag. Josef Wallner, Rudolf Ruhri, Hermann Leitner und Daniel Reiß

AUS DEM GEMEINDERAT

Angelobung

Bernhard Theußl (FPÖ) legte am 31. Mai 2018 sein Mandat zurück, daher wurde Alfred Klug als Nächstgereihter einberufen und bei der Gemeinderatssitzung am 21. Juni 2018 als Nachfolger angelobt.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Bernhard Theußl für die langjährige Zusammenarbeit zum Wohle unserer Bürger und bei GR Alfred Klug, dass er erneut bereit ist, sich für unsere Stadt zu engagieren.

Gemeinderat Alfred Klug und Bgm. Mag. Josef Wallner

HINWEIS

Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, den 6. Oktober 2018 wird zwischen 12.00 und 12.45 Uhr ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Nach dem Signal »Sirenenprobe« werden die drei Zivilschutzsignale »Warnung«, »Alarm« und »Entwarnung« in ganz Österreich ausgestrahlt. Der Probealarm dient zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, bzw. soll die Bevölkerung mit diesen Signalen vertraut gemacht werden.

DIE BEDEUTUNG DER SIGNALE

- *Sirenenprobe:* 15 Sekunden
- *Warnung:* 3 Minuten gleich bleibender Dauerton. Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!
- *Alarm:* 1 Minute auf- und abschwellender Heulton. Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!
- *Entwarnung:* 1 Minute gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!

UNSER WASSER

Bestes Trinkwasser

Die Trinkwasserqualität sämtlicher Anlagen wird lt. Trinkwasserverordnung sowie Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz laufend überprüft.

Auch die heurigen Wasseruntersuchungen haben wieder bestätigt, dass der Deutschlandsberger Bevölkerung sowie den Mitgliedsgemeinden Trinkwasser in bester Qualität zur Verfügung steht.

INFOS: Ing. Alexander Mathi, Hauptplatz 35 / 2. Stock / Zi. 13, T: 034 62 / 2011-228, M: alexander.mathi@deutschlandsberg.at

Untersuchungsergebnisse der Prüfstelle
Mindestuntersuchung gem. TWV BGBl.Nr. 304/2001

Parameter	Messwert	Einheit	Messunsicherheit	Grenzwert	Verfahren
Farbe, sensorisch	farblos	–			ÖN M 6220:2012
Trübung, sensorisch	klar	–			ÖN M 6220:2012
Geruch, sensorisch	geruchlos	–			ÖN M 6220:2012
Wassertemperatur (vor Ort)	10,5	°C	± 1,1	IPW: 25	DIN 38404-4:1976
el. Leitfähigkeit bei 20°C	124	µS/cm		IPW: 2500	ÖNORM EN 27888:1993
el. Leitfähigkeit bei 25°C (vor Ort)	138	µS/cm	± 4	IPW: 2790	ÖNORM EN 27888:1993
pH-Wert (Laborwert)	7,4	–	± 0,0	IPW: 6,5-9,5	ÖNORM EN ISO 10523:2012
TOC (org. geb. Kohlenstoff)	< 0,4	mg/l	± 0,00		ÖNORM EN 1484:1997
Säurekapazität bis pH 4,3	1,404	mmol/l	± 0,094		DIN 38409-7:2005
Gesamthärte	3,6	°dH			DIN 38409-6:1986
Carbonathärte	3,6	°dH			berechnet
Natrium	< 2	mg/l	± 0,1	IPW: 200	ÖNORM EN ISO 14911:1999
Kalium	< 2	mg/l	± 0,1	IPW: 50	ÖNORM EN ISO 14911:1999
Calcium	23,6	mg/l	± 1,6	IPW: 400	ÖNORM EN ISO 14911:1999
Magnesium	< 2	mg/l	± 0,1	IPW: 150	ÖNORM EN ISO 14911:1999
Chlorid	< 1	mg/l	± 0,0	IPW: 200	DIN EN ISO 10304-1:2009
Sulfat	2,7	mg/l	± 0,3	IPW: 250	DIN EN ISO 10304-1:2009
Nitrat	1,6	mg/l	± 0,2	PW: 50	DIN EN ISO 10304-1:2009
Ammonium	< 0,05	mg/l	± 0,00	IPW: 0,5	DIN EN ISO 11732:2005
Nitrit	< 0,005	mg/l	± 0,000	PW: 0,1	DIN EN ISO 13395:1996
Eisen (gesamt, gelöst)	< 0,03	mg/l	± 0,00	IPW: 0,2	EN ISO 11885:2009
Mangan (gesamt, gelöst)	< 0,003	mg/l	± 0,000	IPW: 0,05	EN ISO 11885:2009
KBE bei 22°C	2	KBE/ml		IPW: 100	ÖNORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37°C	0	KBE/ml		IPW: 20	ÖNORM EN ISO 6222:1999
Escherichia coli	0	KBE/100ml		PW: 0	DIN EN ISO 9308-1:2017
coliforme Bakterien	0	KBE/100ml		IPW: 0	DIN EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken	0	KBE/100ml		PW: 0	ISO 7899-2:2000

Grenzwert: Parameterwert (PW) bzw. Indikatorparameterwert (IPW) bzw. Aktionswert (AW) nach Trinkwasserverordnung BGBl 304/2001 bzw. Codexkapitel B1 in der derzeit gültigen Fassung.
* = nicht akkreditierter Parameter; ** = Fremdvergabe/Unterauftrag; > = größer als; < = kleiner als; n.a. = nicht analysiert

Auszug aus dem Untersuchungsergebnis Probenahme vom 6.6.2018, Auslauf Hochbehälter Am Scheidsberg I

Unsere Tier-Ecke

Emil erzählt

Hallo Ihr Lieben!

Eine Herzensangelegenheit ist für einen persönlich etwas sehr Wichtiges. Herzenswunsch, Herzenssache, mit dem Herzen dabei sein bedeutet, dass man sich sehr innig um eine Sache bemüht. Hat man vor Aufregung Herzklopfen, sind immer spezielle Gefühle damit verbunden. Also das mit dem Herzen muss schon etwas ganz Besonderes sein.

Das Herz beginnt bereits sehr früh im Mutterleib zu schlagen und sorgt dafür, dass unser Blutkreislauf ein Leben lang in jeder Situation und ohne Pause aufrechterhalten bleibt. Unser Herz ist immer in Bewegung. Es schläft nie. So ein unermüdlicher Muskel mit Klappen und Ventilen, an dem ein nahezu endloses Netz Adern hängt, kann aber auch krank werden.

Ein leichter Husten, Konditionsschwäche, nächtliche Unruhe können erste Anzeichen einer Herzerkrankung sein. Ich weiß, wovon ich rede, bin ich doch selbst davon betroffen. Ein alter, abgebrühter Kerl wie ich bekam plötzlich schlechter Luft. Das gesamte Klinikteam machte sich Sorgen. Mein Chef führte eine Röntgen- und eine Ultraschalluntersuchung durch, Blut wurde mir abgenommen und ein EKG wurde angefertigt.

Die Diagnose lautete: HCM. Mein Herzmuskel war zu dick und konnte so den Blutkreislauf nicht aufrechterhalten, wodurch sich Wasser in der Lunge ansammelte.

Herzrhythmusstörungen oder ein zu dünner und schwacher Herzmuskel wie bei der DCM können zu sehr ähnlichen Symptomen führen, brauchen aber u. U. eine ganz andere Therapie.

Ich muss heute zwar täglich meine Medikamente nehmen und regelmäßige Kontrollen über mich ergehen lassen, aber es geht mir wieder richtig gut.

Es sollte uns allen ein Herzensbedürfnis sein, auf unsere Lebenspumpe zu achten und sie regelmäßig untersuchen zu lassen.

Bis bald
Euer Emil

TIERKLINIK DEUTSCHLANDSBERG
Mag. med. vet. Albert Payer, Erlenweg 6, 8530 Deutschlandsberg
Tel. 034 62 / 63 60 bzw. 0676 / 51 31 827,
office@tierklinik-dlbg.at
www.tierklinik-dlbg.at

BLUMENSCHMUCKBEWERB

Gold für den schönsten Bauernhof

Auszeichnung für Fam. Reinisch

Die prachtvollen Blumen rund um den Bauernhof der Familie Reinisch vlg. Vobisch am Warnblickweg werden in unsagbar vielen Stunden und vor allem mit viel Liebe von Erna Reinisch gepflegt. Heuer ging für die Blumenliebhaberin abermals ein Traum in Erfüllung, sie durfte beim *Landes-Blumenschmuckbewerb Flora* die Auszeichnung GOLD in der Kategorie »Schönster Bauernhof in steiler Hanglage« entgegennehmen. Erna Reinisch beteiligt sich schon seit 1994 erfolgreich am Blumenschmuckbewerb der Stadt und hat beim Landesbewerb im Jahre 1999 Gold für den »Schönsten Bauernhof« und 2005 Gold für den »Schönsten Bauernhof in steiler Hanglage« erworben.

Erna Reinisch bei der Preisverleihung in Haus im Ennstal.

UNSERE WEITEREN ERFOLGREICHEN LANDESSIEGER 2018:

- **SILBER** in der Kategorie »Schönster Bauernhof in steiler Hanglage«: *Irmgard Posch*
- **BRONZE** in der Kategorie »Häuser mit Vorgarten«: Stefanie und *Josef Koller, Maria und Johann Klug, Silvia und Manfred Veronik;*
- **BRONZE** in der Kategorie »Bauernhöfe«: *Josefa Berger, Anna und Hans Gams, Maria und Josef Waldbauer;*
- **3 FLORAS** in der Kategorie »Buschenschenken und Heurige«: *Monika und Johann Leitinger vlg. Klinger*

Herzliche Gratulation allen Gewinnern!

Wenn auch Sie am Blumenschmuckbewerb 2019 teilnehmen möchten, melden Sie sich bei Andrea Kohler, T: 034 62 / 2011-212 im Rathaus (Bürgerservicebüro).

UMWELTSCHUTZ

Bitte Grünflächen giftfrei und insektenfreundlich pflegen!

Gift ums Haus und im Garten schadet der Umwelt und der Gesundheit!

Jeder, der giftige Mittel benutzt, sollte bedenken, Herbizide schädigen nicht nur die Umwelt, sie werden bei der Anwendung zwangsläufig eingeatmet und mit den Schuhen ins Haus getragen. Eine erhebliche Gefährdung stellt die Anwendung von Unkrautvernichtern auch für Haustiere dar, insbesondere für Katzen, die ständig ihr Fell lecken.

GIFTFREIE UNKRAUTVERNICHTUNG

Folgende Hausmittel schonen die Umwelt, sind ausgesprochen wirksam und zudem günstig:

Kochendes Wasser
Einen großen Topf Wasser aufkochen lassen und über die unerwünschten Pflanzen schütten. Nach einigen Stunden beginnen die Pflanzen braun zu werden. Am nächsten Tag müssen Sie die Reste nur noch mit einem groben Besen entfernen.

Soda (auch kalziniertes Soda oder Natriumkarbonat genannt)
Der Vorteil dieses Hausmittels ist, dass es die Nährsalze, wie Kalzium und Magnesium aufhält und somit der Pflanze die Nahrung nimmt. Vor allem Grünbelag durch sehr kleine Unkräuter, wie Moose und Flechten, geht mit einer Lösung aus Wasser und Soda sehr schnell ab.

Brennnesseln
Brennnessel in heißes Wasser legen und das Gefäß, mit einem Deckel oder mit fest angelegter Frischhaltefolie, für fünf Tage in der prallen Sonne oder dem wärmsten Standort stehen lassen. Dann den Sud durch ein Sieb gießen und mit der Flüssigkeit die Unkräuter Ihres Gehwegs oder Hofes begießen.

Quelle: www.helpster.de/bester-unkrautvernichter-hausmitteltopliste_201885 (Autoren: Manuela Bauer, Irene Bott)

Leider werden – besonders in der warmen Jahreszeit – immer noch Gehwege bzw. Hauseinfahrten mittels Gift vom Unkraut befreit.

KASTRATION VON KATZEN

Damit aus zwei nicht tausende werden!

Anfang Juli 2018 erschien der neue Folder der Tierschutzombudsstelle Steiermark, der eine Vielzahl an Informationen rund um das Thema Kastration bei Haus- und Streunerkatzen beinhaltet.

Der Folder kann auf der Website **www.tierschutzombudsstelle.steiermark.at** heruntergeladen werden und liegt im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde auf.

Saubermacher

: Jobs mit Zukunft!

Die Saubermacher AG ist Österreichs führendes Recyclingunternehmen. Als Pionier in einer zukunftsorientierten Branche verstärken wir laufend unsere Teams in der Steiermark, Niederösterreich und Wien.

Wir suchen Dich!

+ FahrerInnen für (Spezial-) LKW, z. B. Presswagen, Absetzkipper, Saugtankwagen
+ GerätefahrerInnen für z. B. Stapler, Radlader, Bagger
+ SortiererInnen für Produktionsanlagen

Davon profitierst Du:

+ Entlohnung über KV Güterbeförderung sowie positionsspezifische Zulagen
+ Laufende Aus- und Weiterbildung inkl. Kostenübernahme, z. B. C-Führerschein, Staplerführerschein uvm.
+ Beschäftigungsausmaß: bis zu 40 h Vollzeit
+ Flexible Arbeitszeiten
+ Attraktive Sozialleistungen, z. B. Essensstütze, Gesundheitsangebote, Betriebsärzte, Mitarbeitervergünstigungen uvm.

best recruiter 17|18 AUT

trend. TOP ARBEITGEBER 2018

kununu TOP COMPANY

Wir sind ein familienfreundlicher Arbeitgeber!

trendence TOP 10 ARBEITGEBER

BGF

BEWIRB DICH JETZT! www.saubermacher.at/karriere

SCHAUGARTEN

Der Stadtgarten als Klimabotschafter

Workshops, Gartenführungen, Beratungen und vieles mehr werden hier zum Wohle unserer Natur angeboten.

Dr. Irmgard Pribas, geschäftsführende Obfrau der Energieagentur Weststeiermark: *»Verkehrte Welt. Diese Feststellung wird immer öfter von den Besuchern in unserem Garten ausgesprochen. Kein Wunder. Es gab kaum Frühjahrsblüher, die Aussaat von Gemüse und Kräutern auf den Hoch- und Hügelbeeten erfolgte zu relativ später Zeit und dann wurde es heiß. Extrem heiß. Unsere Gurkensorten in zweiter Aussaat wurden zu schnell reif, dafür gediehen Wasser- und Zuckermelonen. Sogar Thymian und Lavendel litten aufgrund dieser hohen Temperaturen. Wenn morgens oder im Laufe des Tages vielerlei Gemüse von den Garten-Gästen geerntet wurde, dann wurde bei 35 Grad unweigerlich auch vom Wetter gesprochen: ‚Verrücktes Wetter, Klimawandel, wo wird das hinführen, verkehrte Welt.‘ In unseren Workshops und bei Gartenführungen erklären wir die wunderbaren Zusammenhänge in der Natur und wie wichtig es ist, dieses natürliche Gleichgewicht nicht durcheinanderzubringen. Wir pflanzen Blumen mit Kindern und legen eine ‚Blumenwiese für Maya‘ an oder wir zeigen, wie Garteln auf kleinstem Raum gut funktioniert. Wir informieren bei Bau- und Energieberatungen über Förderungen und Stromkosten. Bei Interesse an unseren Veranstaltungen einfach im kleinen Schatzhaus im Garten nachfragen, denn wir alle können kleine und große Klimabotschafter sein und noch werden.«*

KONTAKT:
Energieagentur Weststeiermark,
Grazer Straße 39, T: 034 62 / 232 89
www.energie-agentur.at

Die im Vorjahr bei der Ausstellung in der Stadtgalerie präsentierte 4 m hohe Eisenskulptur »Body and Soul« von Anton Zenz, zieht nun die Blicke im Stadtgarten auf sich.

NEU! FJÄLL RÄVEN

Jagd- u. Outdoorbekleidung der Sonderklasse
beim Liechtenstein Holztreff. erhältlich!

FJÄLL RÄVEN

Einführungsaktion:
-10% auf das gesamte Sortiment

Aktion gültig bis 30.10.2018

LIECHTENSTEIN HOLZ treff

Öffnungszeiten:
Montag/Freitag: 7-12 u. 13-17 Uhr
Samstag: 8-11 Uhr

Liechtensteinstraße 15, 8530 Deutschlandsberg
www.holztreff.at

G-1000®

WEGE AUS DER KRISE

GO-ON Suizidprävention Steiermark

Das Thema Suizidalität kann jeden direkt oder indirekt treffen.
GO-ON Suizidprävention Steiermark am Unteren Platz bietet Hilfe.

In einer Gesellschaft, in der es kaum noch Tabus zu geben scheint, wird über ein Thema besonders ungern gesprochen: über den Tod. Sich mit der eigenen Sterblichkeit, der eigenen Endlichkeit zu konfrontieren, erzeugt Unbehagen und Angst. Noch stärker werden diese Gefühle bei der Konfrontation mit dem Thema Selbsttötung (Suizid).
Im Jahr 2016 starben in der Steiermark 204 Menschen durch Suizid, das sind beinahe dreimal so viele, wie bei Verkehrsunfällen ums Leben kamen.

GO-ON Suizidprävention Steiermark bringt durch Vorträge und Schulungen dieses Tabuthema zur Sprache, klärt auf und zeigt Hilfen für den Umgang mit Krisen, aber auch mit psychischen Erkrankungen.

WAS KÖNNEN ANGEHÖRIGE UND AUSSENSTEHENDE TUN?

Menschen, die suizidgefährdet sind, wollen in den wenigsten Fällen tatsächlich sterben, vielmehr wollen sie nicht mehr so wie bisher weiterleben. In diesen verzweifelten Phasen brauchen Betroffene andere Menschen – seien es Familienmitglieder, Nachbarn und Freunde. Sie brauchen jemanden, der es »aushält«, mit ihnen über ihre Verzweiflung und Probleme zu reden, und der bei Bedarf professionelle Hilfe dazuholt.
Weder Ratschläge noch Belehrungen oder zu rasche Aktivität sind für Menschen in Problemsituationen hilfreich – im Gegenteil fühlt sich ein Mensch in einer Krise davon oft überfordert.
Es geht darum, Ruhe zu bewahren, zuzuhören und da zu sein.

KOSTENLOSE NOTRUFNUMMERN – RUND UM DIE UHR ERREICHBAR:

Telefonseelsorge: 142
Rat auf Draht: 147

KONTAKT:

GO-ON Suizidprävention Steiermark,
Regionalteam Deutschlandsberg,
Unterer Platz 7 d, 1. Stock
T: 0664 / 625 71 58
M: dl@suizidpraevention-stmk.at
www.suizidpraevention-stmk.at

ENNSTAL

Ein Unternehmen der wohnbaugruppe.at

bau mit pfleger.

PFLEGER

8530 Deutschlandsberg, Radlpassstraße 4
Telefon 03462/2336, Fax Dw. 13
e-mail: office@pfleger-bau.at

SELBSTVERTEIDIGUNG

Sicherheitstag mit dem Profi

für 3 Altersgruppen am 13. Oktober 2018

A SELBSTBEHAUPTUNGSKURS / ALTERSGRUPPE 6 – 10 JAHRE

Kursdauer: 9.00 – 12.00 Uhr (insgesamt 4 Unterrichtseinheiten)
Kurspreis: einmalig € 30,– *
Treffpunkt: Haupteingang der Koralmhalle
Der Kurs findet im Nahbereich der Halle statt.
Kursinhalt: selbstbewusstes Auftreten, Schärfen der Sinne, optimaler Stand, Koordinationsübungen, präventives Verhalten am Schulweg (praktische Übungen am Schulweg).
Bitte bei Schlechtwetter dementsprechende Bekleidung mitnehmen!

B SELBSTSCHUTZKURS / ALTERSGRUPPE 1 – 18 JAHRE

Kursdauer: 13.30 – 17.00 Uhr (insgesamt 5 Unterrichtseinheiten)
Kurspreis: einmalig € 35,– *
Treffpunkt: Haupteingang der Koralmhalle
Kursinhalt: aufrechte Körperhaltung, selbstbewusstes Auftreten, Selbstverteidigungstechniken, Anwendung von Hilfsmittel, Messerabwehr, Pfeffersprayanwendung u. m.

C SELBSTSCHUTZKURS / ALTERSGRUPPE 19 – 99 JAHRE

Kursdauer: 17.30 – 21.00 Uhr (insgesamt 5 Unterrichtseinheiten)
Kurspreis: einmalig € 35,– *
Treffpunkt: Haupteingang der Koralmhalle
Kursinhalt: aufrechte Körperhaltung, selbstbewusstes Auftreten, Selbstverteidigungstechniken, Anwendung von Hilfsmittel, Messerabwehr, Pfeffersprayanwendung u. m.

ANMELDUNG per SMS unter: 0664 / 566 88 63 bis spätestens Dienstag, 9. Oktober 2018, 14.00 Uhr mit folgendem Inhalt:
>>>A-B-C / Name / Schule / Alter / Telefonnummer<<<

*Der Kursbeitrag ist bei Kursbeginn mitzubringen!

Kursleiter/Vortragender: Markus Schimpl, FdSc Security and Management Consultant

JUBILÄEN

150 Jahre BH 30 Jahre AWV

Tag der offenen Tür am 10. Oktober 2018 (bei Schlechtwetter am 17. Oktober 2018)

Die Bezirkshauptmannschaft (BH) Deutschlandsberg und der Abfallwirtschaftsverband (AWV) Deutschlandsberg laden anlässlich ihres Jubiläums **von 8.30 bis 12.30 Uhr** mit zahlreichen anderen Landeseinrichtungen, den Einsatzorganisationen und vielen Partnern zum Tag der offenen Tür **im Bereich des Amtsgebäudes der BH in der Kirchengasse.**

Am 31. August 1868 feierte der Bezirk Deutschlandsberg mit damals 95 Gemeinden und 170 Katastralgemeinden seinen Geburtstag. Gleichzeitig nahm die k. k. Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg unter dem Behördenleiter Ferdinand Praunegger (August 1868 – Juni 1871) ihre Geschäftstätigkeit in der Nachfolge des Bezirksamtes Deutschlandsberg auf.

TAG DER ESSIGMUTTER

29.9. & 30.9.2018 von 9–18 Uhr

„Wir öffnen die Türen unseres Essigkellers und gewähren euch Einblicke in unsere Essigherstellung – **Zwei Tage ganz im Zeichen der Essigmutter“**

In unserem neu gestalteten Essigkeller lagern und reifen unsere Essige. Auch die Essigmutter hat hier ihr Zuhause und arbeitet fleißig an unseren Essigen.
Wir widmen deshalb unserer „Essigmutter“ zwei Tage und präsentieren bereits zum zweiten Mal für alle Besucher am 29.9. und 30.9.2018 unseren Essigkeller!
Es öffnen sich jedoch nicht einfach nur die Türen zum Essigkeller, sondern wir erklären mit Freude und Sorgfalt unseren Besuchern den Weg von der Frucht bis zum Saft und zum fertigen Essig.
Anschließend kann man in unserem Essig-Genussraum über 60 verschiedene Essigsorten verkosten und genießen – darunter auch unser Herzstück „der beste Essig Österreichs“ unser Walnuss-Essig!

- Führungen durch den Essigkeller mit fachkundiger Erklärung
- Besichtigungsmöglichkeiten: Essigkeller, Essig-Genussraum, Kürbis-Kulinarikraum, Bäuerliches Handwerk, Bad Gamser Schilcherkeller, Bad Gamser Keramikstubn
- Besichtigung der Bäuerlichen Ölmühle

Bad Gamser Keramik: Wir öffnen auch die Türen unserer Bad Gamser Keramik – schaut unserem Keramikmeister über die Schulter!

Eintritt frei!

3-maliger GENUSS KRONE ÖSTERREICH SIEGER 2014/15 • 2016/17 • 2018/19

Besuchen Sie uns in Bad Gams, täglich von 8 – 18 Uhr

Tel.: 03463 / 3107 • Mobil: 0676 / 4124698 • 0676 / 9310700
www.kuerbiskernoel.at • www.genusshof.com | E-Mail: farmer-rabensteiner@kuerbiskernoel.at

Farmer-Rabensteiner vlg Graf
A-8524 Bad Gams - Furth 8, Tel. 03463/3107

KULINARISCH-MUSIKALISCHES EVENT

Sturm auf den Schilcher

Endlich ist es so weit, die »Sturmzeit« ist da! Daher lädt der Tourismusverband Schilcherland Steiermark vom 21. – 23. September 2018 zum großen Sturmfest ein.

Am Freitag, den 21.9.2018 können Sie (mit Voranmeldung im Tourismus-Infobüro) an der ***Eröffnung des Waldbahnweges*** teilnehmen und sich vom ***Sterneinmarsch der fünf Musikkapellen*** begeistern lassen.
Ein weiteres Highlight ist das 15-jährige Jubiläum von ***nordwand.***, welches mit einer ***Fanwanderung*** und einem ***Jubiläumskonzert*** gebührend gefeiert wird. Im Rahmen dieser Fanwanderung, gemeinsam mit den Schilcherlandbuam, haben Sie die Möglichkeit, die Musiker ganz persönlich kennen zu lernen.

Am Samstag sorgen zuerst das ***Schneiderwirt-Trio,*** danach die ***Schilcherlandbuam*** und im Anschluss ***nordwand.*** für Stimmung.

Der Sonntag steht ganz ***im Zeichen des Brauchtums*** und beginnt traditionell mit einem ***Erntedankgottesdienst um 10.00 Uhr,*** gefolgt von Darbietungen zahlreicher ***Volksmusikgruppen.***

GENUSSTICKET

Im Rahmen dieser Veranstaltung haben Sie außerdem die Gelegenheit, das ***Genussticket für die »Kulinarische Verkostung«*** zu erwerben und den ***Kunsthandwerksmarkt*** (Sa und So, 10.00 – 17.00 Uhr) zu besuchen. Mit dem Genussticket können Sie sich für nur € 30,– durch viele verschiedene Spezialitäten kosten und bekommen zudem Einkaufsgutscheine im Wert von € 20,–.

KLEINE ZEITUNG ERLEBEN

Am Freitag, den 21. September 2018 und am Samstag, den 22. September 2018, haben Sie von 9.00 bis 18.00 Uhr die Möglichkeit, in der ***Kleine Zeitung-Pop-up-Redaktion*** in der Stadtgalerie mit Redakteuren in Kontakt zu treten und zu sehen, wie die Arbeit bei der Kleinen Zeitung abläuft.
Zusätzlich gibt es eine Titelseitenaktion, ein ***Kinderprogramm*** mit Kinderschminken und gratis Helium-Luftballons (am Freitag ab 12.00 Uhr und am Samstag ab 9.00 Uhr) sowie ein ***kostenloses Frühstück am Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr*** (solange der Vorrat reicht).

INFOS UND KONTAKT:

Tourismus-Informationsbüro,
Hauptplatz 34, T: 034 62 / 75 20

www.schilcherland.at

»nordwand.« sorgt Freitag und Samstag für Stimmung.

Eltern-Kind-Zentrum

Das EKiZ, das es mittlerweile seit 20 Jahren in unserer Stadt gibt, ist ein wertvoller Treffpunkt für (werdende) Eltern und Kinder.

Nach der Sommerpause hat auch im Eltern-Kind-Zentrum wieder der Betrieb mit einem umfassenden Angebot für (werdende) Eltern, Kinder, Großeltern und Familien im Allgemeinen begonnen.

Alle Treffen und Workshops unter **www.ekiz-deutschlandsberg.at**

©Lore

Ein starkes Team

Für das Lehrerteam der **NMS1 Deutschlandsberg** ist ein harmonisches Arbeitsklima eine wichtige Voraussetzung für erfolgreiche Arbeit. Dir. Josef Hirsch: *»Wertschätzung und ein respektvoller Umgang miteinander haben an unserer Schule oberste Priorität. Um dieses Gemeinschaftsgefühl zu stärken, werden immer wieder außerschulische Aktivitäten, wie z. B. ein Lehrerausflug geplant. Heuer war St. Johann in Tirol das Ziel, gemeinsames Wandern und Kochen, ein Spaziergang in Kitzbühel und Gespräche bis in die frühen Morgenstunden standen auf dem Programm. Gestärkt durch diese positiven Eindrücke erhalten wir Energien, die wir brauchen, um den schulischen Alltag möglichst gut zu bewältigen und davon profitiert wiederum die gesamte Schulgemeinschaft.«*

NMS 2 im »neuen Kleid«

Damit die Schüler der **NMS 2 Deutschlandsberg** nicht nur akustisch einen guten Eindruck machen, sondern auch optisch, wurden unter Anleitung von Angelika Pommer T-Shirts für den Schulchor in den vier Schulfarben Rot, Gelb, Blau und Grün gestaltet. Präsentiert wurden sie im Rahmen des Sport- und Spielefestes, bei dem auch das Projekt »NMS 2 remastered« vorgestellt wurde. Es handelt sich dabei um eine Kooperation mit Schülern der **HLW/FW Deutschlandsberg,** die im Rahmen ihres Maturaprojektes die Homepage, einen Imagefilm und auch die Schülerzeitung »SchulblaDL« neu strukturierten.

powered by PORR

PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark . Baugebiet Frauental
Laßnitzer Ring 10, 8523 Frauental
T +43 50 626-3069
porr-group.com

Sommerfest

Die Kinder der **Volksschule** und des **Kinderhauses Trahütten** feierten wie gewohnt im Juni ein großes Sommerfest und hießen die zahlreichen Besucher mit einem gemeinsamen Begrüßungslied willkommen. Danach wurden Stationen im Schul- und Kindergartengebäude absolviert und viele wagten sich trotz des schlechten Wetters ins Freie zur Schnitzeljagd. Abschließend gab es neben Urkunden und kleinen Geschenken noch tolle Darbietungen der Kinder, außerdem überreichten die Schulkinder ihren »Patenkindern« des Kinderhauses selbstgemachte Freundschaftsbänder. Bei Grillwürstl, Getränken, Kaffee und Kuchen konnten sich die Gäste unter dem Zelt der Feuerwehr stärken.
Das Team von Trahütten bedankt sich bei allen Eltern für die leckeren Kuchen, Salate und Soßen, bei der Pfarre und dem ÖKB für die Getränke und Semmeln sowie bei den freiwilligen Helfern fürs Grillen und Zeltaufstellen. Das von Dir. Ilse Lieschnegg gespendete Eis genossen die Kinder an einem wärmeren Tag in der letzten Schulwoche.

Cooles Schulfest – ein Schüler berichtet!

Oktavian, Schüler der 4b-Klasse der **VS Deutschlandsberg:** *Am Freitag, dem 8. Juni 2018 um 12.00 Uhr Mittag, fand etwas ganz Besonderes bei uns im Schulhof statt, nämlich unser legendäres Schulfest. Eltern, Verwandte und Freunde – alle waren gekommen. Schmackhaftes vom Grill und süße Leckereien vom Elternverein so weit das Auge reichte! Die Laune des Publikums war geradezu bombastisch. Meine Kollegin Sophia (4a) und ich, durften tolle Programmpunkte ansagen: wunderschöne Lieder unseres Chores, beeindruckendes Ballett, aufregende Tänze, lustige Theaterstücke und zahlreiche Vergnügungen an mehreren Stationen, beeindruckend der Kletterturm von Degis Abenteuercamp. Herzlichen Dank an unseren tollen Elternverein, auch an alle Lehrerinnen und Lehrer! Unser Schulfest war einfach der Hammer!*

Flötenspende

Die Freude war groß, als Bürgermeister Mag. Josef Wallner dem Schulchor der **NMS 2 Deutschlandsberg** mit Chorleiterin Karin Royer und Schulleiterin Monika Kiklin verschiedene Flöten für den Musikunterricht überreichte. Die Instrumente wurden von Dietmar Kugler aus seinem Privatfundus zur Verfügung gestellt.

Alles für Ihr Traumbad aus einer Hand
Wir koordinieren für Sie alle Handwerker und mehr!

Heizung
Wasser
Gas
Klima
Lüftung
Bäderstudio

Straschek-Kogler GesmbH

8530 Deutschlandsberg, Hauptplatz 32, Tel: 03462 / 2418

Olympiasieger in Sachen Kindersicherheit

Bei der SicherheitsOLYMPIADE für GROSS und KLEIN absolvierten die 5- bis 10-Jährigen der **Volksschule** und des **Kindergartens Bad Gams** im Team verschiedenste Disziplinen rund um Kindersicherheit und Unfallprävention: Vom Geschicklichkeitsparcours, Zielspritzen und Scheibtruhenrennen über Erste Hilfe, dem Wissens- und Bewegungsquiz »Schooltastic Safe Kids« bis zu den wichtigsten Notrufnummern, giftigen Substanzen und der richtigen Schutzausrüstung beim Sport. Geplant und betreut wurden die Stationen im Rahmen des »KinderSicheren Bezirks Deutschlandsberg« vom Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE, vom Roten Kreuz DIbg., von der FF Bad Gams und den Pädagogen der VS Bad Gams.
Bgm. Mag. Josef Wallner ließ es sich nicht nehmen, den Kindern persönlich Urkunden für ihre tollen Leistungen zu überreichen.

SommerIMPULSE 2018

Neben den »traditionellen« Kursen wurde heuer auch viel Neues angeboten. Beispielsweise konnte man am Anfang der Ferien seinen eigenen Teddybären filzen oder einen Obstkorb flechten. Die Kurse »Klang erfahren« und »Zauberstäbe basteln«, »Yoga« sowie der »Druck- und Stempelworkshop« waren ebenfalls neu.
Sport darf bekanntlich nicht zu kurz kommen. Das gilt auch für die Sommerimpulse. Egal, ob Schwimm- oder Volleyballkurs, Hip Hop-Workshop oder Yogaeinheiten – für jeden und jede war in diesem Jahr etwas dabei. Die Sportkurse, darunter auch Degis Abenteuercamps, erfreuen sich jedes Jahr großer Beliebtheit und sind auch immer sehr schnell ausgebucht. Meistens handelt es sich dabei um Grundkurse, es werden aber auch Fortgeschrittenenkurse, wie zum Beispiel beim Volleyballspielen, angeboten.
Auch die Basteltiger konnten ihrer Kreativität heuer freien Lauf lassen. Die Kurse Pflanzengefäße aus Beton oder der Acrylmalkurs erfreuten sich großer Beliebtheit. Das »theaterzentrum« ist bekannt dafür, im Sommer die nächsten Nachwuchsschauspieler auszubilden. In diesem Jahr musste man besonders schnell sein, um im Schnupperworkshop noch einen Platz zu ergattern. Wer seine Sprachfähigkeiten aufbessern wollte, konnte den Englisch-Sprachkurs sowie Spanisch für Anfänger besuchen, um im nächsten Urlaub kommunikativ fit zu sein.
Eure Simone

Diplom- und Abschlusspräsentation

Im Rahmen Ihrer Abschlussarbeit befassten sich Jürgen Hainzl und Andreas Buch, Absolventen der **HTL BULME Graz-Gösting/ Deutschlandsberg,** mit der Erweiterung einer CNC-Fertigungsmaschine mittels eines speziellen Schwenktisches, um Werkstücke von mehreren Seiten bearbeiten zu können. Bei der Präsentation in der HTL Deutschlandsberg beteuerte Leiter, Franz Erkner-Sacherl, dass für ihn vor allem die große Leistungsbereitschaft der Studierenden an der Abendschule sowie das Sponsoring der beteiligten Firmen einen sehr hohen Stellenwert einnehmen.

v. l.: Franz Erkner-Sacherl, Jürgen Hainzl (Fa. GK-Industrieservice GmbH), Andreas Buch und Günther Schigan (Fa. SCHIGAN Maschinen- & Anlagenbau GmbH SCHIGAN), Gerhard Kappaun (GKI)

Adolf Hitler – 80 Jahre Einmarsch in Österreich

Im Rahmen eines Maturaprojekts zum Gedenkjahr 2018 veranstalteten Hanna Ehmann, Sarah Gaube, Julia Reinbacher und René Knopper, Schüler der **HLW Deutschlandsberg,** den Themenworkshop »Adolf Hitler – 80 Jahre Einmarsch in Österreich« in der **NMS 2 Deutschlandsberg.**

Das *Regionale Jugendmanagement* war beeindruckt! Das Gedenkjahr 2018 wird vom Land Steiermark A6 FAGS, Referat Jugend unterstützt.

Mit der »Gamser Klangwolke« in die Ferien

Musikschüler aller Altersstufen der **Musikschule Bad Gams,** als Solisten sowie in Ensembles und Musikgruppen – konzentriert und hoch motiviert – zeigten zum Schulschluss sowohl bei den zahlreichen Vorspielstunden der einzelnen Unterrichtsklassen als auch – zweifelsohne beim Höhepunkt des Musikschuljahres – dem großen Schlussabend ihr Können. Den Abschluss dieses Konzertes bildete die »Gamser Klangwolke«, bei der das »Musikschul-Riesenorchester« mit über 50 Musikschülern ein gemeinsames Stück darbot, das mit großem Applaus bedacht wurde.
Ein besonderes Erlebnis waren auch die Instrumentenvorstellungen in Volksschule und Kindergarten Bad Gams. Hierbei konnten die Kinder Instrumente probieren und sich zu unverbindlichen Schnupperstunden anmelden, wovon auch reichlich Gebrauch gemacht wurde.
Informationen und Schnupperstunden: Musikschule Bad Gams
Prof. Sepp Strunz, Tel.: 034 63 / 38 38, www.musikschule-badgams.at

Stundeneinteilung und Herbst-Einschreibung:
Freitag, 21. September, 18.00 Uhr im Gemeindesaal Bad Gams

Auszeichnungen

Alljährlich werden Schüler, die bereits 10 Jahre Musikunterricht an der **Musikschule Bad Gams** nehmen, für ihr besonderes Engagement, die große Ausdauer und eine besondere Freude an der Musik ausgezeichnet. Zum Schulschluss wurden Schüler und eine Lehrerin geehrt und erhielten von Bürgermeister Mag. Josef Wallner und Schulleiter Prof. Sepp Strunz ein eigens dafür entworfenes T-Shirt. v. l.: Bgm. Mag. Josef Wallner, Musiklehrerin Elisabeth Taferner BA MA, Valentina Theisl (nicht am Bild), ihr Lehrer Johannes Fruhwirth, Sebastian Porotschnik, Angela Fagitsch und Prof. Sepp Strunz

Pilottage EYFON Neumarkt/Burg Forchtenstein

Acht Schülerinnen der sechsten Klassen des **BORG Deutschlandsberg** hatten die Möglichkeit, an den Pilottagen des EYFON (European Youth Forum Neumarkt) auf Burg Forchtenstein teilzunehmen. EYFON hat das Ziel, Jugendliche aus ganz Europa zu vernetzen, sie über aktuelle Themen der EU zu informieren und politisch ausgerichtete Diskussionen zu führen. Junge Menschen aus Österreich, Italien, Serbien, Mazedonien, Slowenien, Großbritannien, Island und Frankreich trafen sich zum gemeinsamen Dialog, thematisiert wurden der Brexit, Allgemeines zur EU und zu intern. Jugendnetzwerken sowie -projekten. Am beeindruckendsten war für die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, mit Vertretern anderer Nationen Kontakte zu knüpfen und die Herausforderung, ausschließlich auf Englisch zu kommunizieren. Das Projekt birgt für die Schüler großes Potential zur Mitgestaltung der Zukunft in Europa.

CAD-Training an der Abendschule

Die **HTL BULME Deutschlandsberg** startete für die Studierenden der Abendschule ihr digitales Produkterlebnis mit einem zweitägigen Workshop. Nach Administration und Erstellung von einfachen Bauteilen mit der CAD-Software ging es im zweiten Teil des Workshops um die Erstellung der Zeichnungen mit der CAD-Software und die Möglichkeiten der Erweiterungen mit den Programmen hinsichtlich der Fertigung in Richtung Industrie 4.0. Ein besonderes Highlight stellte das Testen der MICROSOFT HOLOLENS und der damit verbundenen Möglichkeiten in Richtung zukunftsweisende Technologien dar. Erweiterungsmodule, wie z. B. Rapid Prototyping oder CAD-CAM-Programmierung werden in den höheren Semestern in den Unterricht eingebunden«, so Hannes Theissl, Leiter des Workshops.

NEU AN DER MUSIKSCHULE BAD GAMS

Mei liabste Weis

Volksmusik für Erwachsene – ein maßgeschneidertes Angebot für Erwachsene, die unter Anleitung gemeinsam musizieren möchten.

Sie möchten Volksmusik als Hobby betreiben? Alte Stücke lernen und gemeinsam musizieren? Sie interessieren sich für unsere Volkskultur: Musik, Gesang, eventuell Volkstanz etc.? Dann ist »Mei liabste Weis« das Richtige für Sie!
Sie werden auf Steir. Harmonika, Hackbrett, Gitarre, Bassgeige u. a. Instrumenten von Elisabeth Kriebernegg bzw. Seppi Strunz unterrichtet und können es beim »Z'sammspüln« sowie bei regelmäßigen Stammtischen praktisch umsetzen. Einfach die zwei unverbindlichen Schnupperstunden probieren!

Schnupperstunden und der Einstieg bei »Mei liabste Weis« ist jederzeit möglich!

INFOS: T: 034 63 / 38 38,M: info@musikschule-badgams.at,
www.musikschule-badgams.at

Fair WOHNEN MIETER VEREINIGUNG Steiermark

DIE MIETERVEREINIGUNG STEIERMARK INFORMIERT:
zum richtigen Umgang mit Immobilienmaklern

Wird ein Mietvertrag nach Einschaltung eines Immobilienmaklers erfolgreich abgeschlossen, gebührt diesem eine Provision. Der Makler hat natürlich vorab darauf hinzuweisen, dass im Falle des Mietvertragsabschlusses eine Provisionspflicht besteht. Gleichzeitig ist auch die Höhe der Provision ausdrücklich anzuführen. Ein Immobilienmakler hat nur dann Anspruch auf eine Provision, wenn durch seine Tätigkeit tatsächlich auch ein Mietvertrag zustande gekommen ist.

Vorab muss man keine Anzahlung, Vorschuss oder die gesamte Provision bezahlen! Die Höchstbeträge für Provisionsansprüche sind in der Immobilienmaklerverordnung geregelt. Da der Makler in den überwiegenden Fällen als Doppelmakler (Mieter/Vermieter) tätig wird, kann er eine Provision sowohl vom Vermieter als auch vom Mieter einfordern

SPRECHTAGE DER MIETERVEREINIGUNG FÜR DEN BEZIRK DEUTSCHLANDSBERG
mit dem Vize-Präsidenten der Mietervereinigung Österreichs Hans-Heinz Plaschka, jeden 2. Donnerstag im Monat von 9 bis 11 Uhr in Deutschlandsberg, Rathausgasse 3 (Arbeiterkammer); Tel. 0664/4833838

BURGMUSEUM ARCHEO NORICO

Die Burg – Deutschlandsbergs Wahrzeichen

Nach ihrer Präsentation in der Stadtgalerie und der Bezirkshauptmannschaft ist die Fotoausstellung nun an ihren angestammten Ort, die Burg Deutschlandsberg, zurückgekehrt.

Die Fotoausstellung »Die Burg – Deutschlandsbergs Wahrzeichen« in der Dr. Hellmut Czerny-Galerie präsentiert alte und neue Ansichten der Burg Deutschlandsberg und lädt ihre Besucher zu einer Zeitreise ein, die vom 17. Jh. bis in unsere heutige Zeit führt. Als wichtigste Techniken der Darstellungsweise sind Zeichnungen, Drucke (Kupferstiche und Lithografien) sowie vor allem Fotografien zu erwähnen. *Die Fotoausstellung ist bis Ende November während der Öffnungszeiten des Museums zu besichtigen.*

Burg Deutschlandsberg um 1860/1865

BURGMUSEUM ARCHEO NORICO

Besuchen Sie auch das Museum mit seinen über 5 000 Exponaten in den acht exklusiven Ausstellungen:

- Kelten. Kämpfer. Krieger.
- Mythos Kelten
- Vom Waldglas zum ersten Industrieglas – 3 000 Jahre steirisches Glas
- Weihegaben an die Götter
- Antiker Gold-, Silber- und Bronzeschmuck
- Archäologische Sammlung

KONTAKT

T: 034 62 / 56 02 oder 0676 / 460 00 58,
M: info@archeonorico.at,
www.archeonorico.at

ÖFFNUNGSZEITEN

1. April – 30. November, Dienstag bis Sonntag und feiertags 10.00 – 18.00 Uhr (letzter Einlass 16.30 Uhr); Führungen (Gruppen-, Highlight-, Themen- und englischsprachige Führungen) gegen Voranmeldung

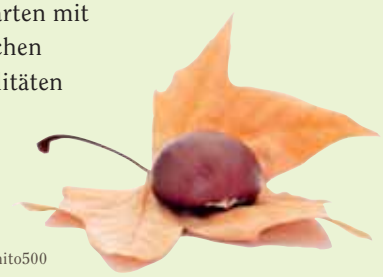
Kastanienfrühschoppen

Am Sonntag, den 21. Oktober 2018 geht das erfolgreiche Doppelkonzert der Stadtkapelle Deutschlandsberg in die zweite Runde.

Auch heuer findet der Kastanienfrühschoppen der Stadtkapelle Deutschlandsberg wieder gemeinsam mit der Marktmusikkapelle Frauental statt.

Ab 10.00 Uhr locken die beiden Kapellen nicht nur musikalisch, sondern auch kulinarisch und begrüßen alle Gäste mit Sturm und Kastanien auf dem Hauptplatz.

Auch die Lokale rund um den Hauptplatz, Café Gill, Café/Bar Larini, Vinothek Wein & Käs' und das Restaurant Keller haben geöffnet und warten mit steirischen Spezialitäten auf.



©123RF/nito500

BESTATTUNG WOLF

Seriös
Einfühlsam
Würdevoll

VERLÄSSLICHER PARTNER IN SCHWEREN STUNDEN
DEUTSCHLANDSBERG
Hollenegger Straße 22
Tel.: 0664 / 23 84 580

office@bestattung-wolf.com
www.bestattung-wolf.com
24h täglich

KULTURKREIS

Altenberg Trio Wien – Zyklus 2018/19

Die nächsten Konzerte

Amiram Ganz, Mitbegründer des Altenberg Trios, verabschiedet sich nach 24 Jahren. In dem 20-jährigen, aus China stammenden Geiger Ziyu He wurde ein kongenialer neuer Partner gefunden. In einem Freundschaftskonzert sind im 1. Konzert des Zyklus beide Geiger zu hören.

Altenberg Trio ©Nancy Horowitz

Samstag, 20. Oktober 2018, 18.00 Uhr, Musikschule Dlbg.
Gast: Amiram Ganz – Violine
Werke von Mozart, Korngold, Mendelssohn Bartholdy

Sonntag 18. November 2018 18.00 Uhr, Musikschule Dlbg.
Werke von Mozart, Schumann und Rachmaninov

INFOS, PROGRAMM & KARTEN:
T 0664/415 46 52,
M: kulturkreis@deutschlandsberg.at
www.kulturkreis.at

100 JAHRE STADT

1918EINEERHEBUNG

Idee Hans Hoffer
25. Oktober 2018, 19.30 Uhr, Laßnitzhaus

Am 19. Oktober 1918, 23 Tage vor dem Zusammenbruch der Monarchie und dem Ende des 1. Weltkrieges wird Deutschlandsberg von Kaiser Karl zur Stadtgemeinde erhoben. Es gibt kein Geld für eine Urkunde, auch kein Geld für eine Festsitzung oder gar ein Volksfest. Die massive Einquartierung von rund 2 000 Soldaten beansprucht alle vorhandenen Ressourcen.

Vier junge Komponisten von der KUG setzen sich mit dieser besonderen Situation der Stadterhebung künstlerisch auseinander. Erklärtes Ziel ist es, das Geschichtsbewusstsein für die eigene Stadt zu fördern und mit dem Heute zu verbinden. Mit einem **spektakulären Musiktheater-Festakt** wird unter Einbindung der örtlich-kulturellen Verbände sowohl die fehlende Urkunde als auch das Fest zur Stadterhebung nach einer »hundertjährigen Wartefrist« nachgeholt.

Das Gesamtereignis wird als Live-Stream in die »Welt« gesandt und danach als digitale Urkunde auf immerwährenden Anzeigen zur Verfügung sein.

Eine **Uraufführung des Kulturkreises Deutschlandsberg** im Rahmen von »100 Jahre Stadterhebung« in Zusammenarbeit mit der **Universität für Musik und darstellende Kunst Graz** (Institut für elektronische Musik und Akustik). Mit dem **Ensemble »Schallfeld«** Graz, Franziska Baumann (voice), der **Bewegungsgruppe des Theaterzentrums, der Bläsergruppe der Musik- und Kunstschule Deutschlandsberg** und der **Stadtkapelle Deutschlandsberg.**

INFOS / KONTAKT:
T: 0664 / 415 56 52
www.kulturkreis.at

Veranstaltungskalende

September 2018

Bis 30.11., Di – So 10.00 – 18.00 Uhr | *Burgmuseum Archeo Norico*
Acht exklusive **Schausammlungen mit über 5 000 Exponaten** und **Fotoausstellung »Die Burg – Deutschlandsbergs Wahrzeichen«,** Infos unter: www.archeonorico.at

Bis 28.10. | *Stadtgalerie**
Naturfreunde Dlbg. / Sektion Foto
Foto-Bundesmeisterschaften 2018

Bis 27.10. | *ART Galerie N*
Die besten Bilder sind im Kopf, aber mit Fotos kommen die Erinnerungen, Fotografien von Herbert Rainer

20.9., 9.00 – 10.45 Uhr | *Seniorentreff*
Alltag erleichtern – rückenschonendes Arbeiten, Infoveranstaltung der Gesunden Gemeinde / Projekt AGIL

21.– 23.9. | *Hauptplatz*
Sturm auf den Schilcher (siehe Seite 21)

21.9. | *Abfahrt beim Rathaus: 16.00 Uhr oder Treffpunkt Breinmühle: 16.15 Uhr*
Spuren der Waldbahn, Eröffnung des Waldbahnweges in der Klause (Anmeldung: Tourismus-Infobüro: 034 62 / 75 20)

21./22.9., 20.00 Uhr | *theaterzentrum*
wegtreiben, Jugendtheaterproduktion

22.9., 9.00 Uhr | *Treffpunkt: Vereinshaus der Naturfreunde Dlbg.*
Familien-Wanderung der Naturfreunde Dlbg. »Rund um Deutschlandsberg« (Scheidsbergwanderung), Anmeldung: 0664 / 571 79 64

22.9., 10.00 Uhr | *Gemeindezentrum Trahütten*
ÖKB Bezirkswandertag (Infos und Anmeldung: 0680 / 334 61 81)

24.9., 15.30 – 18.30 Uhr | *Merkurmarkt (Parkplatz)*
Komm Lego bauen, (Infos unter www.digital-ist-normal.at)

25.9., 19.00 Uhr | *Koralmstadion*
ÖFB-Cup 2. Runde: **DSC – SC Wr. Neustadt**

28.9., 18.00 Uhr | *Koralmstadion*
Angelobungsfeier des Österreichischen Bundesheeres

©Foto: Bundesheer/SIMADER

28./29.9., 20.00 Uhr | *theaterzentrum*
wegtreiben, Jugendtheaterproduktion

29.9, 17.00 Uhr | *Koralmstadion*
Regionalliga: **DSC – VST Völkermarkt**

Oktober 2018

4.10., 8.00 Uhr | *Koralmhalle (Parkplatz)*
Monatswanderung des ÖAV DL (Anmeldung: 034 62 / 301 50, Do 17.00 – 19.00 Uhr)

4.10., 19.00 Uhr | *Laßnitzhaus*
… rück mit dem Stuhl heran, bis an den Rand des Abgrunds – dann erzähle ich dir eine Geschichte …, Vernissage von Kitty Ackermann und Elke Huala; Ausstellungsdauer bis 21.10.2018 (Fr, Sa, So, 16.00 – 20.00 Uhr oder nach Voranmeldung unter 0650 / 236 61 29)

5.10., 9.00 – 16.30 Uhr | *Koralmhalle*
Bildungsmesse 2018 (Infos unter: www.bildungsmesse.at)

6./7.10, jeweils ab 8.00 Uhr | *Gemeindezentrum Trahütten*
Fetzenmarkt des ÖKB

6.10., 8.00 – 13.00 Uhr | *Hauptplatz*
Stadtflohmarkt

6.10., 9.00 Uhr | *Kreativ Werkstatt bei Rina*
Kreativtag für Kinder mit Mal- und Bastelworkshops

6.10., 20.00 Uhr | *Koralmhalle*
Herbert Pixner Projekt
(Electrifying –Tour 2018)

7.10., 6.30 Uhr | *Abfahrt Koralmhalle (Parkplatz)*
Klettersteig Pfaffenstein – Eisenerz, Wanderung des ÖAV DL (Anmeldung: 034 62 / 301 50, Do 17.00 – 19.00 Uhr)

10.10., 8.30 – 12.30 Uhr | *Bereich der Amtsgebäude der BH in der Kirchengasse*
Tag der offenen Tür (150 Jahre Bezirkshauptmannschaft / 30 Jahre AWV Deutschlandsberg)

11.10., 9.00 – 10.45 Uhr | *Seniorentreff*
Bei sich sein – Umgang mit Rückenschmerzen im Alltag, Infoveranstaltung der Gesunden Gemeinde / Projekt AGIL

12.10., 19.00 Uhr | *Koralmstadion*
Regionalliga: **DSC – UVB Vöcklamarkt**

13.10., 8.00 Uhr | *Koralmhalle*
Sicherheitstag mit dem Profi, Markus Schimpl

13.10., 19.00 Uhr | *Stadtpfarrkirche Dlbg.*
100 Jahre Stadt: Ökumenischer Jubiläumsgottesdienst

Ausstellung | Fest | Musik/Konzert | Theater/Literatur | Seminar/Workshop Vortrag | Sport | Sonstiges

***ÖFFNUNGSZEITEN STADTGALERIE:** Fr – So, 9.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

14. – 18.10. | *Abfahrt: 14.10., 6.30 Uhr, Koralmhalle (Parkplatz)*
Kulturreise des ÖAV DL nach Thüringen (Anmeldung: 034 62 / 301 50, Do 17.00 – 19.00 Uhr)

14.10., 10.00 Uhr | *Stadtpfarrkirche Dlbg.*
100 Jahre Stadt: **Jubiläumsgottesdienst**

17.10., 10.30 Uhr | *Stadtpfarrkirche Dlbg.*
EKiZ-Herbstfest

18.10, 9.00 – 14.00 Uhr | *Stadtgalerie*
100 Jahre Stadt: **Sonderpostamt** mit **Präsentation der personalisierten Briefmarken** des Philatelistenvereins

18.10., 19.00 Uhr | *Stadtbücherei*
Treffpunkt Lyrik: **Lesung mit Irene Diwiak**

19.10., 18.15 Uhr | *Laßnitzhaus*
100 Jahre Stadt: Festsitzung

20.10., 18.00 Uhr | *Musikschule Dlbg.*
Konzert mit dem Altenberg Trio Wien (Gast: Amiram Ganz, Violine)

20.10., 19.00 Uhr | *Koralmhalle*
WBC Damen-Boxweltmeisterschaft

©Foto:
M. Hemetsberger

21.10., 9.30 Uhr | *Pfarrkirche Bad Gams*
Ein Platz für alle, Benefizkonzert für die Kirchplatzerneuerung mit dem Chor »Mondo Musicale Graz«

21.10., 10.00 Uhr | *Hauptplatz*
Kastanienfrühschoppen der Stadtkapelle Deutschlandsberg (Doppelkonzert mit der Marktmusikkapelle Frauental)

21.10., 10.00 Uhr | *Weingut Resch, Weingut Herk, Weinhof Klug-Krainer*
3. WILDBACH herbst'lt auf! – mit kulinarischen und musikalischen Schmankerln

21.10., 12.00 Uhr | *Burgrestaurant*
Jazzbrunch

25.10., 9.00 – 10.45 Uhr | *Seniorentreff*
Tun, was gut tut – den Tag bereichern, Infoveranstaltung der Gesunden Gemeinde / Projekt AGIL

25.10., 19.30 Uhr | *Laßnitzhaus*
1918EINEERHEBUNG – Uraufführung im Rahmen 100 Jahre Stadt Deutschlandsberg

26.10., 19.00 Uhr | *Koralmhalle*
Konzert mit dem Montanara Chor

26.10., 19.00 Uhr | *Koralmstadion*
Regionalliga: **DSC – SV Allerheiligen**

©123RF/matimix

27.10., 16.00 Uhr | *Wallfahrtskirche Maria Osterwitz*
Konzert für Orgel und Sopran mit Lukas Hasler und Corina Koller

31.10. – 18.11. | *Stadtgalerie**
Schulstadt Deutschlandsberg (Präsentationen der Schulen)

31.10., 20.00 Uhr | *theaterzentrum*
chilipfeffer präsentiert IMPRO extrascharf

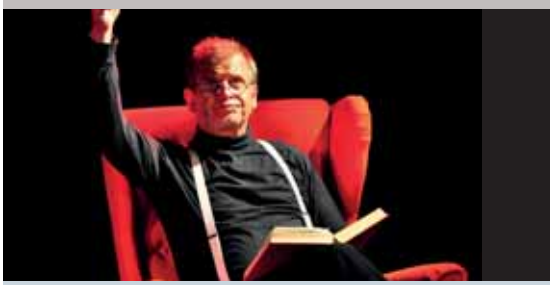
November 2018

2.11. | *Hauptplatz*
Allerseelen-Kirtag

8.11., 9.00 – 10.45 Uhr | *Seniorentreff*
Aktiv sein für sich und andere, Infoveranstaltung der Gesunden Gemeinde / Projekt AGIL

9.11., 20.00 Uhr | *Postgebäude*
Anfängertanzkurs (Kummer-meine Tanzschule)

9./10.11., 20.00 Uhr | *theaterzentrum*
A schene Leich … – ein morbid musikalischer Abend



10.11., 17.00 Uhr | *Stadtpfarrkirche Dlbg.*
EkiZ-Laternenfest

18.11., 18.00 Uhr | *Musikschule Dlbg.*
Konzert mit dem Altenberg Trio Wien

22.11. – 9.12. | *Stadtgalerie**
Unsere Ortsteile und ehemaligen Gemeinden, Fotoausstellung

22.11., 9.00 – 10.45 Uhr | *Seniorentreff*
Wohnraum sicher gestalten, Infoveranstaltung der Gesunden Gemeinde / Projekt AGIL

23.11., 20.00 Uhr | *Festsaal Bad Gams*
Kathreintanzfest der Volkstanzgruppe Bad Gams

Gemeldete Veranstaltungen bis zum Zeitpunkt der Drucklegung – den aktuellsten Stand finden Sie im Veranstaltungskalender unter **www.deutschlandsberg.at.** Der Stadtgemeinde wurden angeführte Veranstaltungen gemeldet, für die Durchführung kann unsererseits keine Haftung übernommen werden.

MACHEN SIE MIT!

Fotowettbewerb

Die Fotogruppe der Naturfreunde Deutschlandsberg veranstaltet 2018 den internationalen Fotowettbewerb »Deutschlandsberger Motive«.

Eingeladen sind alle Bewohner der Stadt, des Bezirkes und alle Gäste und Freunde unserer Stadt sowie Interessierte, die gerne fotografieren und ihre Werke in einer Ausstellung präsentieren möchten.

DER WETTBEWERB WIRD IN ZWEI KATEGORIEN DURCHGEFÜHRT:

- **Bewerb A**
  »Deutschlandsberger Motive«
  So sieht die Großgemeinde Deutschlandsberg aus! Der Teilnehmer hat die Möglichkeit, zwei Kollektionen (A1 und A2 – fotografische Arbeiten), bestehend aus je 4 Bildern (nicht mehr und nicht weniger) mit Farb-/Schwarzweißbildern oder in einer gemischten Form, der Großgemeinde Deutschlandsberg zur Bewertung einzureichen.

- **Bewerb B**
  »Allgemeine fotografische Arbeiten«
  Ohne Themenvorgabe. Der Teilnehmer hat die Möglichkeit, zwei Kollektionen (B1 und B2 – fotografische Arbeiten), bestehend aus je 4 Bildern (nicht mehr und nicht weniger) mit Farb-/Schwarzweißbildern oder in einer gemischten Form, der Großgemeinde Deutschlandsberg zur Bewertung einzureichen.

EINSENDESCHLUSS
31. Oktober 2018 (€ 10,– Teilnahmegebühr pro eingereichter Arbeit)

EINSENDEADRESSE:
Erich Nauschnig,
Deutschlandsberg, Sulzerweg 24 a

INFORMATIONEN ZUM WETTBEWERB:
T: 0664 / 571 79 64
M: nauschnig.erich@a1.net

Die besten Fotoarbeiten werden im Rahmen einer Ausstellung und Preisverteilung am Donnerstag, den 13. Dezember 2018 in der Stadtgalerie am Hauptplatz 22 der Öffentlichkeit präsentiert.
Ausstellungsdauer: bis 6. Jänner 2019

Handy und TV direkt im Ohr

Neue Technologie bietet Verbesserung beim Sprachverstehen

Viele Menschen hören gut, verstehen aber in bestimmten Situationen schlecht. Vor allem beim Telefonieren sind Gesprächspartner oft schwer zu verstehen. Beim Fernsehen versuchen viele die Verstehprobleme mit hoher Lautstärke zu lösen. Einfluss auf das Verstehen haben aber vor allem die hohen Töne. Nimmt das Gehör diese nicht gut genug wahr, werden Buchstaben wie s, f, t, k, h und g nicht mehr richtig verstanden oder verwechselt. Nur die Lautstärke allgemein zu erhöhen, ist daher nicht ausreichend für besseres Verstehen.

Hörakustiker und Fachgeschäftsleiter Helmut Stopper freut sich auf Ihren Besuch bei Hansaton in Deutschlandsberg, Hauptplatz 31

FREIHÖR-EINRICHTUNG
Die neue Hör-Technologie bietet vielen Betroffenen eine deutliche Verbesserung beim Hören und Verstehen. Bei Gesprächen erkennen moderne Hörsysteme den Gesprächspartner, fokussieren auf dessen Stimme und dämpfen Nebengeräusche ab. Beim Handy-Telefonieren werden die neuesten Hörgeräte zur unsichtbaren Freisprecheinrichtung, ganz ohne Zusatzgerät. Beim Fernsehen können sie als eine Art „Freihör-Einrichtung" dienen, mit deren Hilfe der TV-Ton direkt ins Ohr kommt.

KOSTENLOS TESTEN
Die neuen Modelle können im Rahmen eines Praxistests kostenlos und unverbindlich Probe getragen werden. Anmeldung telefonisch unter 0800 880 888 (kostenlos), per E-Mail an info@praxistest.at oder direkt bei Hansaton, 15 x in der Steiermark.

AUSSTELLUNGEN

Stadtgalerie

Hauptplatz 22

31.8. – 28.10.2018
Naturfreunde Dlbg. / Sektion Foto
Foto-Bundesmeisterschaften 2018

31.10. – 18.11.2018
Schulstadt Deutschlandsberg
(Präsentationen der Schulen)

22.11. – 9.12.2018
Unsere Ortsteile und ehemaligen Gemeinden (Fotoausstellung)

ÖFFNUNGSZEITEN: Fr – So, 9.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr | Eröffnungen jeweils donnerstags 19.00 Uhr

Herbert Rainer

»Die besten Bilder sind im Kopf, aber mit Fotos kommen die Erinnerungen« – Fotoausstellung in der Art Galerie N (Sulzerweg 24)

Herbert Rainer ist Naturfreundebundesfotoreferent (Wien) und gebürtiger Deutschlandsberger. Fotografische Schwerpunkte bzw. Lieblingsthemen: Landschaft, Porträts mit etwas Humor, Nachtaufnahmen

AUSSTELLUNGSDAUER:
9.9. – 27.10.2018, Besichtigungsmöglichkeit nach Voranmeldung unter 0664 / 571 79 64

FORUM LASSNITZHAUS

Kitty Ackermann und Elke Huala

»...rück mit dem Stuhl heran bis an den Rand des Abgrunds, dann erzähle ich dir eine Geschichte...« (F. Scott Fitzgerald)

Vernissage: Donnerstag, 4. Oktober 2018, 19.00 Uhr, Laßnitzhaus

Elke Huala ist eine innovative Keramikkünstlerin, die beständig Stücke produziert, die den Bereich der Keramikkunst herausfordern.
Als Künstlerin ist sie von einer Vielzahl von Dingen – Bildern, Musik, Gedichten und Literatur inspiriert. Natur wie Literatur dienen auch der aus Deutschland in die Weststeiermark übersiedelten Künstlerin **Kitty Ackermann** als Inspiration für ihre geheimnisvollen Landschaftsräume.

In dieser gemeinsam gestalteten Ausstellung nehmen die beiden Deutschlandsberger Künstlerinnen Kitty Ackermann und Elke Huala mit neuen Arbeiten den Besucher mit auf eine Reise durch ihre Gedankenwelt.

Zur Ausstellung spricht:
Mag. Anja Weisi-Michelitsch
(Kuratorin, Kunsthistorikerin)

DAUER DER AUSSTELLUNG
5. bis 19. Oktober 2018

ÖFFNUNGSZEITEN
Fr, Sa, So, jeweils von 16.00 bis 20.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (Peter Michelitsch: 0650 / 236 61 29)

Handler Rechtsanwalt

Mag. Peter Handler
Rechtsanwalt
A-8530 Deutschlandsberg
Hauptplatz 33
Telefon: +43 (0) 3462 4141
Fax: +43 (0) 3462 4141-41
E-Mail: office@handler.at
www.handler.at

THEATERZENTRUM DEUTSCHLANDSBERG

Programmvorschau

jeweils 20.00 Uhr im theaterzentrum / Neue Schmiede

WEGTREIBEN

Jugendtheaterproduktion

Wir treiben durch das Land, durch die Stadt, durch das All, durch alles. Eigentlich sind wir nicht viele, jedenfalls nicht genug, um irgendetwas zu bewirken. Eine galaktische Sinnsuche zum Fortgehen und Dableiben und zu den wirklich großen Hoffnungen eines jungen Lebens.

Regie: Simon Windisch

Termine:
22., 28. und 29. September 2018

»wegtreiben«

CHILIPFEFFER PRÄSENTIERT IMPRO EXTRASCHARF

Niemals vergisst man diesen ersten Moment. Ein großer Happen IMPRO, genüsslich konsumiert.

Und egal, wer gefragt wird, es sind sich alle einig: Es kann nicht scharf genug sein!

Termine:
31. Oktober und 23. Dezember 2018

A SCHENE LEICH …

ein morbid musikalischer Abend – Wiederaufnahme!

An diesem außergewöhnlichen Abend greifen Konzertantes und Theatrales ineinander: Präsentiert werden bitterböse, obschon nicht minder amüsante Perlen schwarzhumoriger Liedkunst mit Höhepunkten des österreichischen Musikkabaretts der 50er- und 60er-Jahre.

Termine: 9. und 10. November 2018

TERMINE, INFOS & Kartenreservierungen:
T: 03462/69 34
www.theaterzentrum.at

TREFFPUNKT LYRIK

Lesung und Gespräch mit Irene Diwiak

Donnerstag, 18. Oktober 2018, 19.00 Uhr, Stadtbücherei

Die junge Deutschlandsberger Autorin Irene Diwiak, als Darstellerin beim Jugendmusikfest und im *theaterzentrum Deutschlandsberg* bekannt, wird Textproben aus ihren Kurzgeschichten und Theaterstücken sowie aus ihrem ersten Roman »Liebwies« vorstellen.

Moderation: Dr. Anneliese Pongratz
Eintritt frei!

Irene Diwiak

STADTBÜCHEREI:
Hauptplatz 15, T: 034 62 / 2011-285
M: stadtbuecherei@deutschlandsberg.at
Öffnungszeiten:
Mo und Fr: 9.00 – 11.00 Uhr,
Di und Do: 14.30 – 19.00 Uhr

Pinter Bestattung
Die Bestatter mit Kompetenz und Erfahrung -
Alles aus einer Hand!
Deutschlandsberg - Bad Gams
Eibiswald - Frauental - Lannach
Leibnitz - Schwanberg - Stainz
St. Stefan - Voitsberg - Wies
Erreichbar 0-24 Uhr 03462 / 29 07 www.pinter-gmbh.at

Pinter Blumen
Die Floristen mit den besonderen Ideen –
Auf einem Standort mit noch mehr Auswahl u.
fair flowers fair plants!
Nelkengasse 1-3
Deutschlandsberg

Konzert für Orgel und Sopran

Corina Koller und Lukas Hasler sind am 27. Oktober 2018 um 16.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Osterwitz zu erleben.

Der steirische **Organist Lukas Hasler** ist trotz seiner Jugend von 22 Jahren bereits eine fixe Größe im internationalen Konzertleben. Mehrmals gastierte er in der Kathedrale von Los Angeles, in New York, Boston, Chicago, in Tel Aviv, London, Moskau, München, Hamburg, wie auch beim Fest zur Eröffnung der Salzburger Festspiele, dem Internationalen Orgelfest in Düsseldorf, den Musikwochen Millstatt und den Festspielen in Erl.
Zusammen mit seiner Studienkollegin und **Sopranistin Corina Koller**, die ebenfalls an der Kunstuniversität Graz studiert, werden die beiden Werke u. a. von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart und César Franck zum Besten geben.

KONTAKT: PGR Gertrude Schmidbauer, T 0664 / 112 11 28

Ein Platz für alle

Benefizkonzert für die Kirchplatzerneuerung mit Mondo Musicale Graz am 21. Oktober 2018, ab 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Bad Gams

» ... mondo musicale, das ist gelebte Chormusik, Freude an der Gemeinschaft und am Gesang und eine große Portion Herzblut.«

PROGRAMM

9.30 Uhr: hl. Messe mit Pfarrer Monsignore Mag. Franz Neumüller und dem Chor Mondo Musicale Graz
»Wohin soll ich mich wenden?« Franz Schubert

Pause mit Sturm, Kastanien und Weißbrot auf dem Kirchplatz

11.00 Uhr: Chorkonzert Mondo Musicale Graz
Leitung: Markus Zwitter

12.00 Uhr: Essenseinladung in die Mehrzweckhalle Bad Gams
von Pfarrer Monsignore Mag. Franz Neumüller und Bürgermeister Mag. Josef Wallner

Montanara Chor

Der weltberühmte Chor kommt am Freitag, den 26. Oktober 2018 mit Beginn um 19.00 Uhr in die Koralmhalle!

Schon seit mehr als 50 Jahren begeistert der Montanara Chor Musikfreunde rund um den Erdball. Wenn sie singen, dann springt der Funke ihrer Freude und Musikalität sofort auch auf das Publikum über.
Unzählige internationale und umjubelte Gastspiele konnte der Chor bisher genauso verbuchen wie erfolgreiche Fernsehauftritte auf der ganzen Welt. Das Repertoire des Chors umfasst vor allem Lieder aus den Bergen, wobei er sowohl modernere Lieder als auch internationales Liedgut sowie Gospels und Spirituals in seinem Programm hat. Zu den großen Hits zählen nach wie vor »La Montanara«, »La Pastorella« oder das russische Lied »Kalinka«.

KARTENVORVERKAUF
in den Filialen der Raiffeisenbanken, in den Trafiken Pommer (Deutschlandsberg) und Zenz (Bad Gams) sowie bei den Sängern des MGV Bad Gams

Herbert Pixner Projekt

6. Oktober 2018, 20.00 Uhr, Koralmhalle (Einlass 19.00 Uhr)

Noch ausgefeiltere Sounds, noch experimentellere Arrangements und eine neu inszenierte Bühnenshow, das sind die Zutaten der neuen »Electrifying – Tour 2018« des Ausnahme-Musikprojekts rund um den Südtiroler Musiker Herbert Pixner.

KARTENVERKAUF: www.viennaticketoffice.com; www.oeticket.com

100 JAHRE STADT DEUTSCHLANDSBERG

Sportler des Jahrhunderts

Bei der Sportgala wurden vom Publikum die Sportler des Jahrhunderts gewählt und 150 Sportler mit der Sportnadel der Stadt Deutschlandsberg ausgezeichnet.

An die 150 Sportler der Stadt wurden in nicht weniger als zwanzig verschiedenen Sportarten für ihre herausragenden Leistungen von Sportlandesrat Anton Lang und Bürgermeister Mag. Josef Wallner mit der Sportnadel der Stadt Deutschlandsberg ausgezeichnet.

Als Höhepunkt hat das Publikum mittels Saalvotings die Sportler des Jahrhunderts in den Kategorien Mannschaft, Behindertensport, Damen und Herren gewählt, welche anschließend mit der Jahrhunderttrophäe* gekürt wurden.

DIE SPORTLER DES JAHRHUNDERTS

- *Kategorie Mannschaft*
  Missy Dance Club – mehrfacher Europameister
- *Kategorie Behindertensport:*
  Franz Mandl – Rollstuhltischtennis Olympiasieger – Vizeweltmeister und Europameister
- *Kategorie Damen:* Ingrid Resch – Senioren Tennis-Weltmeisterin und Staatsmeisterin
- *Kategorie Herren:* Gernot Fraydl – ehemaliger Fußball-Nationaltorhüter und Trainer

Rund um diese Ehrungen gab es verschiedene Showacts sowie Musik mit der Hannes Trummer Band & Swen Fabian.

Veranstaltet wurde diese gelungene Veranstaltung von Vizebgm. Anton Fabian mit seinem Team Manuela Suppan, Gerhard Neumayer, Heinz Moser, Johannes Oswald und Swen Fabian.

** Die Jahrhunderttrophäe wurde in der Jugend am Werk-Produktionsschule Deutschlandsberg kreiert und hergestellt. Sie ist eine Annäherung/Interpretation an die Skulptur »Nike von Samothrake«, welche sich im Louvre befindet und die Siegesgöttin in einer Landeposition darstellt. Die Trophäe wiegt ca. 3,7 kg, ist aus Zinnbronze gefertigt und ruht auf einem Sockel aus Eklogit, welcher im steirischen Koralmgebiet abgebaut wurde.*

100 JAHRE STADT DEUTSCHLANDSBERG

Stocksport-Stadtturnier

Das Team Café Salto 1 gewann das 1. Stocksport-Stadtturnier, welches anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums ausgetragen wurde.

Auf Einladung des *HSV Stocksport Mahler* und der Stadtgemeinde fanden sich 21 Mannschaften zum Turnierstart auf dem Interspar-Parkplatz ein.
Nach spannenden Duellen auf 12 Bahnen gab es die Finalspiele. Um Platz 3 kämpfte Gasthaus *Fuchswirt* gegen Gasthaus *Klapsch*, wobei Markus Kiefer mit seinem Team erfolgreich war. Das Finale bestritt das *Café Salto 1* gegen *ESV Freiland*. Hermann Leitner und seine Schützen vom *Café Salto 1* ließen im Finale keine Chance mehr aus und siegten.

Bei der Siegerehrung bekam jeder Stockschütze die Sportnadel der Stadt Deutschlandsberg. Anschließend sorgte Herbert Eberhard mit seinen *Stainz 2/3* für musikalische Unterhaltung und bei der Preisverlosung gab es neben vielen Sachpreisen für die drei Hauptgewinner
Josef Findl einen Urlaub im Nationalpark Plitvicer Seen, für **Karin Rathswohl** ein Candle-Light-Dinner auf der Burg Deutschlandsberg sowie für
Maria Koller eine 3-stündige Ballonfahrt für 2 Personen in Stubenberg am See.

Vielen Dank dem HSV Stocksport Mahler mit Obmann Fritz Aldrian und seinen einmaligen Mitgliedern, Franz Stopper, der für die gesamte Organisation verantwortlich zeichnete sowie allen Sponsoren.

Sieger des 1. Stadtturniers: Café Salto 1 mit den Schützen Hermann Leitner, Markus Bezovnik, Josef Freidl, Johannes Wunder und Hans Peter Kastl.

WBC Damen-Box-weltmeisterschaft

Nach der Sportgala folgt als Sport-Höhepunkt im Jubiläumsjahr am 20. Oktober 2018 der Box-Weltmeisterschaftskampf mit der 6-fachen Weltmeisterin Eva »Golden Baby« Voraberger.

Anlässlich unseres 100-jährigen Stadtjubiläums veranstaltet das Boxteam Vienna am **20. Oktober 2018 (Beginn: 19.00 Uhr / Einlass: 18.00 Uhr)** die steiermarkweit 1. WBC Damen-Boxweltmeisterschaft in der **Koralmhalle**.
Freuen Sie sich auf einen spannenden Wettkampf, die Argentinierin liebt den Stierkampf und hat schon ausrichten lassen: »Ich werde Eva durch die Arena jagen wie der Torero den Stier!«
Insgesamt werden 6 internationale Boxkämpfe und 3 Kämpfe vom KBC Deutschlandsberg zu sehen sein und vom ORF Sport plus live aus Deutschlandsberg übertragen.

KARTENVORVERKAUF:
Tourismus-Infobüro (Hauptplatz), Robert Franz Shop (Untere Schmiedgasse), Gutscheinshop im FMZ, Kickboxclub Deutschlandsberg, Hooters Graz-Nord, Boxteam Vienna und an der Abendkassa.
(Parkett: € 25,– / Tribüne: € 15,–)

Die offizielle Abwaage findet am 19. Oktober 2018 um 13.00 Uhr im Laßnitzhaus statt.

An diesem Abend wird Eva »Golden Baby« Voraberger (A) ihren WBC Weltmeister-Titel im Bantamgewicht (10 x 2 Runden – 53.525 kg) gegen die Nr. 1, Luna del Mar Torroba (Arg.) verteidigen. ©Foto: Monika Hemetsberger

Die Mannschaft um Edgar Eberhardt, Sebastian Koinegg, Christian Dengg, Michael Kernbeis, Jürgen Troby, Florian Kieslinger, Ernst Dengg und Andreas Fladerer bedankt sich bei allen Zusehern und Sponsoren für die tolle Unterstützung in der letzten Saison.

TENNISKLUB VOLKSBANK DEUTSCHLANDSBERG

TK Deutschlandsberg feiert Meistertitel

Beim entscheidenden Aufstiegsspiel sicherte sich die Mannschaft mit dem 1. Platz die Trophäe.

Anfang Juli fand das letzte Meisterschaftsspiel des TK Deutschlandsberg 1 in der allgemeinen 4. Klasse I der steirischen Mannschaftsmeisterschaft gegen den TC Freizeitcenter Schilcherland Stainz 2 statt.

Nach einem 2 : 2 Single-Zwischenstand konnte die Mannschaft in den Doppeln mit Sebastian Koinegg/Christian Dengg – Jürgen Knaus/ Christian Stadler (6 : 2, 6 : 2) sowie Michael Kernbeis/Florian Kieslinger – Florian Messner/Marcus Zmugg (4 : 6, 7 : 5, 11 : 9) den 4 : 2-Heimerfolg fixieren und somit über den Meistertitel jubeln.

EM-Meister Johann Aldrian (3. v. l.)

JUDOCLUB DEUTSCHLANDSBERG

Bronzemedaille für Johann Aldrian

Bei der EM in Glasgow konnte Hans Aldrian wieder eine Bronzemedaille erkämpfen.

Nach dem Freilos in der 1. Runde verlor Hans Aldrian zwar den zweiten Kampf gegen den starken Franzosen Guy Szymendera, dann ging es aber schon um den Poolsieg. Diesen gewann er in der Trostrunde gegen den Kroaten Borivoj Crnkovic und wurde somit ausgezeichneter 3. bei der Europameisterschaft 2018!

DSC im Kampffieber

FUSSBALL

DSC bezwingt den GAK

2 700 Zuseher wollten sich den Schlager der Regionalliga zwischen dem DSC und dem GAK im Koralmstadion nicht entgehen lassen.

Vor dieser prächtigen Kulisse setzten sich die Deutschlandsberger mit einem 2 : 1-Sieg durch und liegen im Spitzenfeld der Tabelle!

HANDBALLCLUB JUFA

Handballer im Sommer-training

Spiel und Spaß für die Jungs der U13/14 bei der Sommer-sportwoche des HC JUFA Deutschlandsberg

So gab es zwei Nachmittagseinheiten im *Hietlbad* sowie einen Badetag im *GamsBad*. Highlight der Woche war aber sicherlich die 22 km lange Wanderung nach Wies mit anschließender Nächtigung im Zelt, das Lagerfeuer sowie der Abschlusstag, an dem die Kinder eine Straußeneierspeis selbst zubereiteten und mit den Eltern gegrillt wurde.

Neben intensiven Trainingseinheiten unter der Leitung des Koordinationstrainers Florian Tanzbett und Übungen zur Steigerung der Teamfähigkeit bei »Degis Abenteuercamp« kam auch der Spaß nicht zu kurz.

BOGENSPORT

Bogenparcours Freiland

Neben dem Bauernhausmuseum Herk wird nun eine weitere Attraktion im Ortsteil Freiland angeboten.

Bogenparcours in der malerischen Berg- und Almlandschaft von Freiland

Entlang eines markierten Waldweges kann mit Pfeil und Bogen auf 35 3D-Tiere gezielt werden. Es besteht nicht nur die Möglichkeit zur Bewegung im Wald, sondern diese auch mit Ausdauer, Training und Konzentrationsübungen zu verbinden und somit einen gesunden, abenteuerreichen Ausflugstag zu erleben.

Der Parcours steht Anfängern, Fortgeschrittenen und Profischützen zur Verfügung und ist auch bestens für Familienausflüge und zur Entspannung von Geist und Seele geeignet.

Für Anfänger gibt es Leihausrüstungen und eine Einführung in dieses (ent)spannende Hobby. Der Parcours, betrieben vom Bogensportverein Freiland, führt bergauf und bergab, durch Wald und durch Lichtungen, Hutweiden und Felsgelände und bietet zusätzlich drei Labe- und Raststationen an wunderschön ausgewählten Plätzen.

INFOS:
www.bogenparcours-freiland.at
Leihausrüstung und Schulung unter 0676 / 966 05 47

Infos zum Bauernhausmuseum Herk: www.herkhof.at.

DEUTSCHLANDSBERG
Frauentalerstraße 51
Mag. pharm. **Gölles** **Tel: 03462/2901**
CHRISTOPHORUS APOTHEKE
E: office@christophorus-apo.at Fax: 03462/2901-22

Stärken Sie Ihr Immunsystem!
Zinkgluconat 15 + Immunvital Kapseln
Sparset **-20 %**
Herbstaktion

www.christophorus-apo.at

100 JAHRE STADT: LIVE VORM RATHAUS, PARKKONZERTE, THEATERZENTRUM

Live vorm Rathaus
»Das Opening der 19. Auflage der Konzertreihe *Live vorm Rathaus* war grandios, es war einer dieser Abende, an dem einfach alles gepasst hat«, so Organisator Harry Harmel. Ihm ist es gelungen im Jubiläumsjahr u. a. die Hitparadenstürmer *Opus* zu gewinnen. Die energiegeladene Band rockte die Bühne und heizte dem Publikum am Rathausplatz ordentlich ein.

Auch mit der Vorgruppe hat Harmel voll ins Schwarze getroffen. *AMP*, die Bluesrockband mit Deutschlandsberger Nachwuchsmusikern (Paul Diwiak, Nik Raunigg, Peter Weiss und Martin Sackl), präsentierte sich zweifellos als würdige Vorgruppe.

Zur Überraschung der Gäste stellte sich Harry Harmel bei einem Song selbst auf die Bühne und übernahm den Gesang. Auch alle weiteren Konzerte fanden erfolgreich statt und wurden von insgesamt 8 000 (!) Gästen besucht. Ein Dankeschön an Harry Harmel für die gelungene Organisation sowie an Bartol Josipovic, der auch bei vielen anderen Veranstaltungen immer wieder hervorragend für die Technik sorgt.

Parkkonzerte
Sieben verschiedene Musikkapellen lockten in den Sommermonaten allwöchentlich Freunde der Blasmusik in den Rathauspark und erfreuten das Publikum mit verschiedensten Darbietungen.
Vielen Dank an den Organisator Mag. Christan Leitner, die Kapellen Trachtenkapelle Dobl, Musikverein Marktmusikkapelle Bad Gams, Musikverein Stadtkapelle Deutschlandsberg, Musikkapelle Hollenegg, Marktmusik St. Stefan im Rosental, Musikverein der Grazer Linien, Eisenbahner Musikverein der Europastadt Graz und an Alois Reinprecht für die Fotoreportagen.

Faktencheck Deutschlandsberg
Zum heurigen Stadtjubiläum vermittelte das *theaterzentrum Deutschlandsberg* dem Publikum im Rahmen der Sommernachtsspiele 2018 eine etwas andere und sehr originelle Sichtweise historischer Fakten unserer Stadt. Regisseur und Darsteller Christoph Theußl sowie Yvonne Beck, Sepp Brauchart, Katrin Engelbogen, Arlind Hagjija und Gerd Wilfing nahmen das Publikum mit auf einen Spaziergang und erzählten auf mehreren ausgewählten Plätzen auf ironisch-humorige Weise, Geschichten, die das Leben in den letzten 100 Jahren schrieb.

100 JAHRE STADT: HÄF'N ROCK

Dieses einzigartige Konzert in der Kirchengasse löste viele Emotionen aus, sowohl bei den Musikern als auch bei den Gästen. Vier der über 10 Bands, die im Häf'n, sprich in den alten Gefängniszellen im Bezirksgericht probten, gaben gemeinsam ein grandioses Konzert. Neben den Musikern von *Attention, Unter Anderen, Southern Comfort* und *Wooch* auf der Bühne waren beinahe alle anderen Musiker, die damals gemeinsam probten, unter den Gästen zu finden.
Für die Organisation verantwortlich waren GR Peter Michelitsch (Forum Laßnitzhaus), GR Christoph Koch und Bernd Sackl. Ing. Wolfgang Kleindinst (ehemaliger Musiker im Häf'n) hat diese prägende Zeit für alle »Dabeigewesenen« sowie für die Nachwelt in einer Chronik festgehalten (nachzulesen unter www.deutschlandsberg.at unter 100 Jahre/Historische Sammlungen oder unter www.styriasound.at).

100 JAHRE STADT: BEZIRKSMUSIKFEST

Mitte Juni marschierten 16 Musikkapellen aus dem gesamten Bezirk beim Bezirksmusikfest am Hauptplatz ein und zeigten den begeisterten Zuschauern ihr Können. Das fulminate Erlebnis fand seinen Höhepunkt im Rathauspark, als sich alle 600 beteiligten Musiker zum gemeinsamen Großkonzert versammelten. Dabei wurde ganz Deutschlandsberg in eine einmalige Klangwolke getaucht. 100 Jahre Stadt, 150 Jahre Bezirkshauptmannschaft und 121 Jahre Stadtkapelle Deutschlandsberg gaben Anlass für diesen besonderen Festaufmarsch. Unter den Ehrengästen befanden sich u. a. Bezirkshauptmann Dr. Helmut-Theobald Müller, NAbg. Josef Muchitsch, Bürgermeister Mag. Josef Wallner sowie die beiden Vizebürgermeister, Toni Fabian und Mag. (FH) Jürgen Kovacic. Alle Mitwirkenden wurden mit einem stimmungsvoll-steirischen Fest in der Koralmhalle belohnt, bei der die Verpflegung und nicht zuletzt die musikalische Unterhaltung mit den *Koralm Krainern* keineswegs zu kurz kamen. Organisiert wurde dieses großartige Fest von Festobmann Mag. Christian Leitner.

SCHILCHERBERG IN FLAMMEN

Tausende Besucher strömten wieder auf den Schilcherberg, um sowohl Musik und Kulinarik zu genießen als auch das fulminante Feuerwerk mitzuerleben. Das Jakobifest wurde heuer bei feierlichen Klängen der Stadtkapelle Leibnitz von Weinhoheit Maria im *Schilcherdorf* offiziell eröffnet. Anschließend ging es weiter zum Buschenschank Jauk, wo die Windflügel des *Schafferhiasl-Klapotetz* von den Ehrengästen unter Mithilfe von DI Gerd Jauk zum *Anklappern* eingesetzt wurden. Danach wurde an beiden Tagen bei den Betrieben und im Schilcherdorf ausgiebig gefeiert.

AUSSTELLUNG: EVOLUTION GEGLÜCKT?

Der Deutschlandsberger Künstler Dr. Otto Wanker setzt sich kritisch mit der menschlichen Gesellschaft auseinander und drückt dies in seinen Bildern und Objekten treffend aus. Seine Werke wurden unter dem Motto »Evolution geglückt?« in der Stadtgalerie Wolfsberg gezeigt. Zentrales Objekt war ein rund vier Meter hoher, roter »Hutbaum«, der von den Besuchern mit Kopfbedeckungen bestückt wurde. Zur Eröffnung reiste auch eine Delegation aus Deutschlandsberg an, darunter Bgm. Mag. Josef Wallner und Vizebgm. Anton Fabian sowie Hans Lechner, der für die musikalische Umrahmung am Saxophon sorgte.

KLAVIERFRÜHLING 2018

Das Konzert mit dem Sinfonieorchester des Johann-Joseph-Fux-Konservatoriums Graz mit 65 jungen talentierten steirischen Musikern im Orchester und 10 hervorragenden Solisten bildete einen würdigen Abschluss des Deutschlandsberger Klavierfrühlings 2018.

STADTGALERIE: KRAFT DER FARBEN

Wie der Titel der Ausstellung, so farbkräftig und bunt zeigte sich auch die ***Ausstellung »Kraft der Farben«*** mit Bildern von Silvia Enzi sowie mit unterschiedlichsten Handwerksstücken regionaler Kunsthandwerker. Silvia Enzi sorgte aber auch mit ihrer liebevoll gestalteten Dekoration für eine Augenweide und bot im Zuge der Ausstellung auch Workshops »Malen mit Klangschalenbegleitung« an.

Die Kunstkist'n-Aussteller in der Galerie sowie im Geschäft Malerbetrieb Enzi am Hauptplatz:
Die Lavendelfrau (Ingrid Trabesinger), *Glücksmomente* (Renate Hengsberger), *Zottlerhof-Alpaka* (Maria Puregger), *Trachtenschmuck* (Maria Wildbacher), *Martinas Modeschmuck* (Martina Gosemärker), *Energetikschmuck* (Theresia Müller), *Kindermode-Wiesenkind* (Monika Rock), *handgemachte Kerzen* (Owl-Kerzen), ***Häkelpuppen*** (Ilse Topolnik), *Kerzen* (Peter Namesnigg), *Billets* (Alexandra Haring), *Holzobjekte* (Alfred Rainer), *Erlebnisgärtnerei Steffan*

STADTGALERIE: ÄSTHETISCHE BILDWELTEN

Unter dem Titel *»Ästhetische Bildwelten«* wurden erstmals Fotoarbeiten von Gerald Wechtitsch (*1930 – 2013) öffentlich präsentiert. Der leidenschaftliche Fotograf beschäftigte sich bereits seit den 50er-Jahren mit der Fotografie und erhielt 1962 den Preis für Filmamateure mit dem Filmklub Leibnitz. Die Ausstellung, organisiert und gestaltet von seiner Tochter DI Susanne Wechtitsch und Erich Nauschnig, zeigte einen Querschnitt seines künstlerischen Schaffens, darunter einfühlsame Menschendarstellungen, Naturerscheinungen, atmosphärische Landschaften, Phänomene des Tages- und Nachthimmels in sorgfältig gesetzten Kompositionen. (Am Foto: Helga Wechtitsch mit ihren beiden Töchtern DI Susanne Wechtitsch und Mag. Stefanie Grüssl)

STADTGALERIE: FOTO-BUNDESMEISTERSCHAFT

Über 1 800 Naturfreunde-Fotografen beteiligten sich an der *Foto-Bundesmeisterschaft zum Thema »Kuriositäten in der Natur«*. Die Fotogruppe der Naturfreunde Dlbg. präsentiert heuer bereits zum 20. Mal die besten Werke dieses Bewerbes – heuer erstmals in der Stadtgalerie. Großer Dank gilt dem Verantwortlichen, Erich Nauschnig (Vorsitzender der Naturfreunde Dlbg. und Leiter der Sektion »Foto«), der auch bei den vergangenen Fotoausstellungen in der Stadtgalerie jeweils mit Rat und vor allem Tat zur Seite stand, so wurden von ihm nicht nur die Rahmen zur Verfügung gestellt sondern alle Fotos von ihm allein aufbereitet und eingerahmt. **Die Ausstellung ist noch bis 28.10.2018 zu sehen.**

STADTGALERIE: GRUPPENAUSSTELLUNG

»SchrottKunst«, »Eine Stadt feiert«, »Naturdynamik«

Alte Eisenteile werden von **Hans Eggbauer** zu neuen kunstvollen Skulpturen in allen Größen verarbeitet, wovon kleinere Arbeiten der letzten Jahre in dieser Ausstellung gezeigt wurden.

Eveline Kiegerl präsentierte ihre neuesten eindrucksvollen Acryl-Arbeiten und Aquarelle mit Motiven unserer Stadt.

Dorothea Weissensteiner, die bereits zahllose Ausstellungen in New York, Belgien, Deutschland und Österreich hatte, zeigte ihre sehenswerten Aquarelle und Collagen. Bei der Eröffnung las Peter Stelzl.

20 JAHRE DENTALLABOR UWE BINDER

©Peter Schimpel

Der Familienbetrieb *Dentallabor Binder GmbH* am Keltenweg feiert heuer Firmenjubiläum. Vor 20 Jahren, am 1. Juli 1998, hat Uwe Binder das von seinem Vater Dieter Binder im Jahre 1978 gegründete Dentallabor übernommen und führt es seither mit seiner Frau Edith erfolgreich weiter. Durch regelmäßige Weiterbildung, Teilnahme an Kongressen und Symposien wird das Labor mit dem dreizehnköpfigen Team schon seit über 10 Jahren dem hohen Qualitätsanspruch des *International Wironium Circle* gerecht und kann sich über drei DIN EN ISO-Zertifikate freuen.

5 JAHRE JUNGE STERNE-FILIALE

Im Rahmen ihrer 5-Jahresfeier lud die Firma *Mercedes-Benz Stelzer* zu einer Grillkochshow mit Jürgen Paulitsch. Neben zahlreichen Tipps rund ums Kochen und Grillen konnten auch Köstlichkeiten von Valentino Eis und Nassauer City Bier verkostet werden. Im Mittelpunkt standen jedoch die neuen Modelle der *Mercedes-Benz A-Klasse* und *CLS-Klasse* sowie die *Junge Sterne Bonus-Aktionen.* Das Team rund um Verkaufsleiter Philipp Mack freut sich auf weitere Besuche in der Junge Sterne-Filiale in Deutschlandsberg.

3 JAHRE A&C HAIR FACTORY

©Woche

Andrea Hauser und Chiara Kremser haben anlässlich der Eröffnung des Haarsalons *A&C Hair Factory* im *FMZ/salto* vor 3 Jahren zu einer kleinen Feier eingeladen, um sich bei ihren Kunden sowie Familien und Freunden für die Unterstützung zu bedanken.
Gemeinsam mit den beiden Lehrlingen Jaqueline und Leonie bieten sie vielfältige Leistungen rund um das Thema »Haar« an.

30 JAHRE SPAR

Im Sommer wurde bei *Interspar* in der Frauentaler Straße Jubiläum gefeiert. Seit 30 Jahren ist *Spar* in unserer Stadt angesiedelt. Der Nahversorger wurde zweimal umgebaut und hat 2013 als *Interspar* eröffnet. Seit Beginn ist Franz Langmann umsichtiger Geschäftsleiter. Unter seiner Leitung erhielt der Hypermarkt zahlreiche Auszeichnungen, wie etwa *Frauen- und familienfreundlicher Betrieb,* zudem wurden insgesamt 33 Lehrlinge ausgebildet. Neben Franz Langmann (re.) sind von den mittlerweile 150 Mitarbeitern auch (v. l.) Georg Michelitsch, Christine Resch und Anita Grebien seit der Ersteröffnung im Betrieb und wurden im Rahmen des Jubiläumsfestes geehrt.

JUNGES SPORTGENIE

Ende Juni stellte Clemens Lottersberger bereits zum 2. Mal beim *Ironkids* in Klagenfurt seine sportlichen Ambitionen bei einem Aquathlon (Schwimmen & Laufen) unter Beweis. Nach dem 1. Platz im Vorjahr gelang ihm auch heuer wieder ein Stockerlplatz. Unter den insgesamt 500 teilnehmenden Mädchen und Burschen aus verschiedensten Nationen erreichte das junge aufstrebende Sporttalent aus der VS Deutschlandsberg in der Altersgruppe »Boys 2009« den hervorragenden 3. Platz. Aber auch beim Leichtathletik-Dreikampf für Volksschulen konnte Clemens punkten und holte sich den 1. Platz.
Trainiert und mental unterstützt wird Clemens von Walter Hermann und Mag. Kurt Steinbauer.

ABSCHLUSSKONZERT DER BELCANTOAKADEMIE

Ein Sommerabend der besonderen Klasse – acht junge Sänger gaben beim Abschlussabend der *Belcantoakademie Vittorio Terranova 2018* im Rathauspark ihr Können zum Besten. Schüler und junge Meister, unterstützt vom russischen Bariton Sevastian Martyniuk (3. Preisträger im heurigen intern. Operngesangswettbewerb Ferruccio Tagliavini), haben mit einem teilweise schwierigen Opernprogramm einen eindrucksvollen Beweis ihrer intensiven Arbeit mit M° Terranova abgeliefert. Begleitet wurden sie vom einfühlsamen Pianisten Paolo Troian.

VORSCHAU:
25. Internationaler Gesangswettbewerb Ferruccio Tagliavini: 26.3. – 2.4.2019;
28. Belcanto-Akademie Vittorio Terranova: 1. – 15.8.2019

SCHILCHER TRIFFT SAUVIGNON

In der *Vinothek mit Café klein & fein* am Hauptplatz wurde auf 100 Jahre Stadt Deutschlandsberg angestoßen. Erich Plasch, Bürgermeister von Leutschach, stattete auf Initiative seiner Schwägerin Ulli Resch mit einer Delegation unserer Stadt einen Besuch ab, um zum Jubiläum zu gratulieren. Außerdem war es Ulli Resch als gebürtige Leutschacherin ein großes Anliegen, den Gästen ihre schöne neue Heimat zu präsentieren und lud im Anschluss zur Eröffnung ihres neuen Geschäftslokals *klein & fein – der LADEN*.

GASTGEBER DES JAHRES

Die Kleine Zeitung hat auch heuer wieder die »Köpfe des Jahres« ermittelt. In der Kategorie »Gastgeber des Jahres 2017« wurden von den Lesern Jasmin und Karl Kollmann vom *Burghotel Deutschlandsberg* als Sieger gewählt. Mag. Thomas Spann, Geschäftsführer der *Kleinen Zeitung* und Chefredakteur, Mag. Hubert Patterer, kamen persönlich auf die Burg, um das Zertifikat zu überreichen, auch Bgm. Mag. Josef Wallner stellte sich als Gratulant ein.

Ihr Autohaus mit dem persönlichen Service

AUTO & 2-RAD POSCH GmbH

A-8523 Frauental • Ing. Ludwig-Neumann-Str. 6 • Tel. 03462/52 77 • Fax DW 18 • www.autohaus-posch.at

Die Markteinführung des Honda CR-V der neuen Generation findet im Oktober 2018 statt.
Die Modelle mit 1,5 VTEC Benzin 173 PS starkem Turbo Motor sowie mit 193 PS CVT-Getriebe stehen zum Verkaufsstart bereit, das Hybrid Modell folgt im Jänner 2019. 35 mm mehr Bodenfreiheit sowie eine Anhängelast von bis zu 2 Tonnen erwarten Sie! Das Fahrzeug ist bereits mit dem Notrufsystem eCall ausgestattet – im Falle eines Unfalles wird automatisch eine Verbindung zur Notrufnummer hergestellt.

Wir wechseln unseren Fuhrpark:
Nützen Sie unsere Preisvorteile bis € 15.000,-!
Saisonabverkauf von Zweirädern der Marken Honda, Kymco und Rieju sowie Abverkauf von Rasenmähern, Rasentraktoren und Freischneidern!

Hyundai kommt in Sachen Elektromobilität richtig auf Touren: Nach dem IONIQ folgt nun der Kona Elektro mit einer maximalen Reichweite von bis zu 482 km. Jede Menge Fahrspaß liefert das neueste Mitglied der Hyundai Familie mit bis zu 204 PS und einer Batteriekapazität von 64 Kilowattstunden! Zudem bietet Ihnen der neue Kona Elektro 8 Jahre Garantie auf die Hochvolt-Batterie!

WEISSE NACHT

Stadtmarketing und *Café/Bar Larini* veranstalteten heuer im Juli erstmals eine »Weiße Nacht«. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und genossen die tolle Stimmung am Rathausplatz. Im Mittelpunkt stand neben Musik von Marco Schelch und DJ Leo Rath eine Modenschau, choreografiert vom *Tanzstudio Angelika Gollinger* und moderiert vom Vorsitzenden des Stadtmarketings, SR Herbert Widmar.
Braut und Mode Edegger, Sara Fink, Schuh- und Lederwaren Michaela, Hilde Moden, Optik Schweighofer, Steirerland, Sport Wallner zeigten ihre neuesten Trends und Sieglinde Koinegg *(Pinter Blumen)* sorgte für die Blumenarrangements. Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste von den Gastronomiebetrieben *Gill, klein & fein, Larini, Wein & Käs'*.

VESPA TRIFFT SCHILCHER

Bereits zum dritten Mal war der Hauptplatz Schauplatz für das Vespatreffen, organisiert vom Vespaclub Deutschlandsberg mit Obmann Werner Polz-Lari. Die größten Highlights der zweitägigen Veranstaltung waren das »Anstarten« mit Live-Musik vorm Rathaus sowie tags darauf die 60 Kilometer lange Ausfahrt durch das Schilcherland. Aber auch die Verlosung am Ende der Veranstaltung sorgte für Spannung, gab es doch neben über 40 Warenpreisen eine neue Vespa Sprint 50 2T zu gewinnen. Dementsprechend groß war die Freude bei Brigitte Painsi, als ihre Losnummer für den Hauptpreis gezogen wurde, auch Sohn Florian strahlte über das ganze Gesicht.

DEUTSCHLANDSBERG TANZT

Bei mitreißenden Rhythmen der Hannes Trummer Band & Swen Fabian konnten Tanzbegeisterte vor der schönen Kulisse des Rathauses das Tanzbein schwingen und einen lauen Sommerabend am Hauptplatz genießen.
Zu diesem Tanzabend luden das Stadtmarketing und die Rathausplatz-Wirte, die sich über das rege Interesse freuten.

Med. Fußpflege Praxis
Monika Lottersberger
Dipl. Kosmetikerin
Heilmasseurin
LKH Deutschlandsberg
Tel.: 0664 / 256 52 30

DAS Deutschlandsberger TAXI
LANDSBERG TAXI
Tel.: 0664 / 8215111
www.landsbergtaxi.at

ERFOLGREICHE NACHWUCHSMUSIKER

Für den Jungmusikernachwuchs ist in Bad Gams gesorgt, junge Musiker haben wieder tolle Erfolge erreicht:

- **Nora Jöbstl** (Leistungsabzeichen in Bronze am Saxofon),
- **Elena Spari** (Leistungsabzeichen in Gold auf der Klarinette in B) –

beide mit sehr gutem Erfolg;

- **Michael Spari** (Leistungsabzeichen in Gold mit gutem Erfolg am Horn).

Die MMK Bad Gams gratuliert ihren jungen MusikerInnen!

JAKOBIFEST

Das diesjährige Sommerfest im Volkshilfe Seniorenzentrum stand unter dem Motto »Jakobifest«. Zum Andenken an Ing. Hans Koch wurde ein Klapotetz mit dem Namen *Hörbinger-Hans* in Betrieb genommen und erfreut nun die Bewohner mit seinem unverkennbar typischen Klappern. Ein besonderer Dank gilt Brigitta Koch mit ihrer Familie, die den Erwerb des Klapotetz ermöglichte sowie Christian Gruber von den *Aufgeigern*, der mit seiner Musik für gute Laune sorgte, Dr. Karl Fanta, der mit einer Seifenblasen-Show überraschte und nicht zuletzt allen Mitarbeitern.

BLUMENSCHMUCKBEWERB

Die Blumenschmuck-Jury, Christian Glockengießer, Andrea Kohler, Lambert Mandl, Johann Kreuzer, Sieglinde Koinegg, Gerhard Gratzer und Hannes Wunder (am Foto mit Erna Reinisch) waren Anfang Juli unterwegs und haben die angemeldeten Objekte bewertet.
Bei der Abschlussveranstaltung im kommenden Frühjahr gibt es für die prämierten Teilnehmer Gutscheine und Blumen.

©Roswitha Leitl

DÄMMERSCHOPPEN

Bei herrlichem Sommerwetter gelang es der Marktmusikkapelle Bad Gams unter der Leitung von Kapellmeister Harald Lederer wieder, die Zuhörer bei ihrem Dämmerschoppen unter dem Motto »Love is all around« im GamsBad zu begeistern. Seewirt Josef Grinschgl verwöhnte mit seinem Team die zahlreichen Gäste und die Musikkapelle mit Köstlichkeiten aus Küche und Keller auf der Seeterrasse.

MUSIK VERBINDET

Mit einer Festmesse in der Pfarrkirche St. Kunigund in Bad St. Leonhard wurde das 140-jährige Bestandsjubiläum des MGV Bad St. Leonhard gefeiert. Dem Singkreis Trahütten kam die Ehre zuteil, diese hl. Messe musikalisch zu umrahmen, denn seit einigen Jahren pflegen diese beiden Chöre musikalische und freundschaftliche Kontakte. Im Anschluss an die Messe lud der MGV zu einem gemütlichen Fest bei der Burgruine, die ein ganz besonderes Ambiente bot. Viele Gastchöre bereiteten ein buntes Programm vor, das die vielfältige Kärntner- und Steirer-Chorlandschaft auszeichnet.

ZEITREISE INS MITTELALTER

Ritter und flinke Bogenschützen eiferten um die Wette, um holde Fräulein zu beeindrucken, Gaukler, Schausteller und Schauspieler unterhielten das Volk mit ihrem Können, als sich die *Lebenshilfe-Werkstätte Deutschlandsberg* Anfang September in eine Ritterburg verwandelte. Viele Gruppen boten ihr Handwerk und ihre Künste dar, *Furax* sorgte für die musikalische Unterhaltung. »Wir möchten uns herzlich beim *Ritterzeit Netzwerk Steiermark* – Slowenien für diese tolle Benefizveranstaltung bedanken sowie bei allen helfenden Händen, die diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis machten«, so Gerlinde Oberbichler, Leiterin der Werkstätte.

SPIELPLATZDETEKTIVE

Die Kinder der Nachmittagsbetreuung der *ARGE Flexible Hilfen* beteiligten sich an der Kindersicherheitswoche »Große schützen Kleine« und inspizierten mit ihren Betreuerinnen die Spielanlage in der Feldgasse. Es konnten erfreulicherweise keine Gefahrenquellen gesichtet werden, dafür überbrachten die Kinder dem Bürgermeister einige zweckdienliche Anregungen, wie z. B. eine Armatur mit Auto-Stoppfunktion bei der Wasserstelle, deren Einbau von Bgm. Mag. Josef Wallner prompt veranlasst wurde.

BLUMEN IN DER POLITIK

Erneut konnte Obfrau Ruth Siegel vom *Verein DL-Aktiv* den bekannten Apotheker und Volkskundler Dr. Bernd Mader für einen Vortrag gewinnen. Zur Einstimmung gab es beim Dorfhotel Fernblick gemeinsam mit Hausherrn Herbert Wölkart eine interessante Besichtigung des Hotelgartens mit seinem riesigen Mammutbaum, anschließend schilderte Dr. Mader aus seinem Buch »Blumen in der Politik« die Bedeutung und Entstehung der blumigen Symbole der österreichischen Parteien.

BÜRO- & LAGERFLÄCHEN ZU VERMIETEN:
03462 2135
SEIT ÜBER 80 JAHREN
ABAU
BAUMEISTER
WINKLER
www.bauwinkler.at

Schlosserei
HEIM
GmbH
Metallbau
A-8530 Deutschlandsberg
Schwanbergerstraße 31
Tel.: +43(0)3462/2431
Fax: +43(0)3462/2431-15
Mobil: +43(0)664/1603636
office@schlosserei-heim.at
www.schlosserei-heim.at
Metallbau
Behälterbau
Geländerbau
Montagearbeiten
Edelstahlverarbeitung
CNC-Laserschneiden
CNC-Blechbearbeitung
CNC-Dreh- u. Fräsbearbeitung

RE/MAX
Makler macht Sinn!
Wir vermitteln Ihre Immobilie „Schnell, angenehm und zum bestmöglichen Preis". Für Sie arbeitet das größte Maklernetzwerk in Österreich.

Sie erhalten eine kostenlose Beratung, eine seriöse und marktkonforme Bewertung Ihrer Immobilie.
Wir erledigen für Sie nötige Behördenwege, Marketingaktivitäten, Kaufabwicklung mit Kaufpreissicherstellung und Objektübergabe.
Und das Beste – alles kostenfrei bis Ihre Immobilie verkauft ist.
Denn nur nach erfolgreichem Verkauf erhält der Makler sein Honorar.
Deshalb keine Experimente, sondern gleich zur Nummer 1 REMAX.

Ernst Dengg 0676/889446666
Immobilienberater im Bezirk Deutschlandsberg
Sixt Immobilien OG Graz

REMAX – der Schlüssel zum perfekten Immobilienkauf /-verkauf!
Wir suchen für vorgemerkte Kunden Wohnungen, Einfamilienhäuser, Landwirtschaften, Liegenschaften und Gewerbeobjekte.

SCHACH

Bei der *Steirischen Jugendschachrallye* in Graz konnte unter 95 jungen Denksportlern der Schachklub Schilcherland mit drei Teilnehmern erfolgreich punkten. In der Gruppe B (bis 850 Elo) erreichte Tobias Maier den 5. Platz, Daniel Eperjesi erspielte 4 und Quentin Leitl 3 Zähler. In der Mannschaftswertung gab es mit dem 3. Rang einen Stockerlplatz. Betreuer Gottfried Hilscher und Obmann Wolfgang Gosch sind stolz auf dieses Ergebnis und gratulieren zum Erfolg!

Unter der Turnierleitung von Johann Petz-Ortner gewann MK Peter Fauland die *2. Offenen Stadtmeisterschaften 2018.* Die interne Wertung um den Stadtmeistertitel 2018 holte sich Hans Köstenbauer.

Eine weitere Auflage im Blitzschach erlebte das Hietlbad im Rahmen des *Summer Chess & Splash,* zu dem sich 28 Teilnehmer trafen. Nach 11 spannenden Runden hatte der Steirische Landesmeister IM Gert Schnider knapp vor dem Frauentaler GM Andreas Diermair die Nase vorn. Bei den Damen gewann Katharina Katter (Mettersdorf), bei den Jugendlichen David Schernthaner (Bärnbach) und bei den Senioren Rudi Ring (Linz).

HOHE FESTTAGE

JUNI 2018

Reiterer Genoveva, Grazer Straße (90)
Bergmann Aloisia, Margeritenweg (85)
Habisch Karl, Norbert-Ehrlich-Siedlung (85)
Klug Johanna, Naßackerstraße (85)
Herzmaier Gertrude, Grazer Straße (80)
Knaß Elisabeth, Michael-von-Fritzberg-Weg (80)

GOLDENE HOCHZEIT

Gallob Gerhard und Anna, Niedergams

JULI 2018

Hartl Johann, Wiesenweg (90)
Wettl Josef, Hollenegger Straße (90)
Lamprecht Karl, Sulzer Weg (85)
Lackner Josef, Niedergams (85)
Primus Cäcilia, Ringweg (85)
Sommerauer Gerhard Dr., Schießstattgasse (85)
Zenz Juliana, Hauptplatz (85)
Erber Auguste, Grazer Straße (80)
Gosch Aurelia, Freiländer Straße (80)
Klapsch Willibald, Unterer Steinwandweg (80)
Maritschnegg Christine, Westlandstraße (80)
Seewald Josef, Mitteregger Straße (80)

GOLDENE HOCHZEIT

Hamlitsch Guntram und Katharina, Spattenbergweg

AUGUST 2018

Kiegerl Maria, Hollenegger Straße (95)
Mally Maria, Hollenegger Straße (90)
Sabotic Martina, Hollenegger Straße (90)
Weißensteiner Klara, Obere Schmiedgasse (90)
Theisl Ludwig, Hollenegger Straße (85)
Buchegger Helene, Müllegg (80)
Schlacher Maria, Am Sonnenhang (80)

DIAMANTENE HOCHZEIT

OSR Friedrich und Erika Hannelore Huemer, Fritz-Huemer-Weg

GOLDENE HOCHZEIT

Fuchshofer Rudolf und Josefa, Feldbaumstraße
Kern Oskar und Nadia, Fabrikstraße
Mauthner Rudolf und Maria, Hangweg
Pribitzer Friedrich und Gerhild, NES

Bürgermeister Mag. Josef Wallner und die Gemeinderäte wünschen alles Gute!

DIAMANTENE HOCHZEIT

OSR Friedrich und Erika Hannelore Huemer feierten in der Nikolauskirche im Ortsteil Trahütten ihre diamantene Hochzeit mit einer feierlichen Messe, die vom Singkreis Trahütten mit der »Schubertmesse« gestaltet wurde. Zum Ehejubiläum gratulierten nicht nur die Angehörigen, sondern auch Ortsteilvertreter GR Hannes Lenz, Rosemarie Lenz sowie Franz Krammer im Namen der Pfarre und DI Gerald Waldbauer sowie Elfriede Soinegg mit einem selbstgeschriebenen Gedicht im Namen des Singkreises Trahütten. OSR Friedrich Huemer war lange Jahre als Bürgermeister in der Gemeinde Trahütten tätig, aktives Vorstandsmitglied sämtlicher Trahütter Vereine und Direktor der VS Trahütten, seine Gattin Erika stand ihm stets tatkräftig zur Seite.

©CIS/Podesser

DESIGNGESPRÄCHE

Bei den diesjährigen *Designgesprächen* wurde anschaulich vermittelt, wie man Wiener Tradition neu interpretiert, Zimmertüren zu persönlichen Porträts macht, und wie Holz als Designelement wirkt. Prinzessin Alice Stori Liechtenstein konnte mitunter Vertreter des Hotels Pierer, der Porzellanmanufaktur Augarten und der Sigmund-Freud-Universität Wien im Schloss Hollenegg begrüßen.

RUND UMS THEMA HÖREN

Die *Fa. Neuroth* am Hauptplatz lud die Schüler der 4. Klasse der VS Hollenegg mit ihrer Lehrerin Johanna Lierzer und Direktorin Karin Held zu einem Besuch in ihr Fachinstitut ein. Kompetent und freundlich begleitet von Elfriede Döltl und Monika Hinz tauchten sie in eine Welt des besseren Hörens ein und erfuhren viel Wissenswertes rund um ihr Gehör, den Aufbau des Ohres und machten u. a. auch einen Hörtest.

MAGDALENAFEST – WIR ALLE SIND PFARRE!

Wie alljährlich gab es im Ortsteil Trahütten im Juli eine heilige Messe, zelebriert von Pfarrer Dr. Franz Ehgartner, unter den Jagabauer-Linden zu Ehren von Maria Magdalena.
Die anschließende Sakramentsprozession wurde ebenso wie die Messe durch die Musikkapelle Osterwitz begleitet, ehe das Fest mit einem Platzkonzert samt Mittagstisch und Musikunterhaltung durch das *Prattes-Trio* fortgesetzt wurde. Gut besucht und unterhaltsam, gespickt mit köstlichen Leckereien, verlief das traditionelle Pfarrfest in Trahütten – gemeinsam wurde gefeiert, gesungen und gelacht – im Füreinander Zeit haben, in der Begegnung mit Jung und Alt konnte man spüren, wie bunt und vielfältig die Pfarre ist.

KAROSSERIE & LACK
DEIXELBERGER
• Unfallschäden
• Parkschäden
• Hageldellen
• Autoglas
• Versicherungsservice
Siemensstraße 62
A-8530 Deutschlandsberg
Tel. +43 3462 4450
Fax. +43 3462 30477
www.karosserie-deixelberger.at

40-JAHR-JUBILÄUM

Heuer feiert die Volkstanzgruppe Bad Gams ihre Gründung vor 40 Jahren mit einigen Jubiläumsveranstaltungen. So gab es im Mai das Volkstanzfest im GamsBad sowie das Pfingstschnalzen und im Juni die Feier der Sommer-Sonnenwende im Kurpark Bad Gams. Kürzlich präsentierte sich die Volkstanzgruppe mit einem eigenen Stand beim Aufsteirern in Graz und bot Spezialitäten aus dem Schilcherland an.

Das Jubiläumsjahr wird am ***23. November 2018 um 20.00 Uhr im Festsaal Bad Gams*** mit dem ***Kathreintanzfest*** ausklingen. Obfrau Eva Deutschmann ist es gelungen, eine Gastgruppe aus Griechenland zu engagieren und lädt alle ganz herzlich zu diesem steirisch-griechischen Abend ein.

GEDANKEN ZUM HERBST

Poesie aus Trahütten von Waltraud Schabl

Wenn der Sommer fast dahin,
wenn die Tage sich schnell verzieh'n,
wenn Vögel vor der Kälte flieh'n,
wenn Pilze im Wald verderben,
wenn Blätter sich bunt färben,
wenn die letzten Rosen unseren Garten schmücken,
wenn Ernte in der Scheune drin,
wenn das Obst ist im Schober,
dann ist es Herbst, und bald Oktober!

Schlusswort:
Jede Jahreszeit hat ihren Reiz,
man muss die Natur nur versteh'n,
solange wir sie beschützen,
bleibt sie für uns auch besteh'n!

JAKOBI-PFARRFEST

Die Pfarre St. Jakob in Freiland feierte ein rundum gelungenes Jakobi-Pfarrfest. Gottfried Röxeis, geschäftsführender Vorsitzende des PGR St. Jakob in Freiland, konnte viele (Ehren-)Gäste begrüßen und bedankte sich namens der Pfarre beim scheidenden Kaplan Mag. Isidore Ifeadigo Ibeh für die gute Zusammenarbeit und sein Wirken. Nach dem Festgottesdienst, umrahmt vom Singkreis Trahütten, folgte die Prozession zu den vier Segensstationen. Anschließend spielte die Musikkapelle St. Oswald/Kloster und die Damen verwöhnten die Gäste mit regionalen Köstlichkeiten.
Am Nachmittag sorgte das *Freiland-Echo* für die musikalische Unterhaltung, während Christian Ehgartner im Weinstand zur Verkostung prämierter Weine lud. Als besondere Attraktion traten die Osterwitzer Schuhplattler mit Harmonikaspieler Christian Reinisch auf.

VORSCHAU:
4.11.2018, Leonhardi-Sonntag

JUGEND-GESUNDHEITS-FÖRDERUNG

LOGO setzt mit dem Projekt *XUND und DU* Maßnahmen, um die Gesundheitskompetenz junger Menschen zu fördern. So wurden seit Anfang des Jahres von 1 400 Menschen aus Jugendeinrichtungen in der Südweststeiermark 17 gesundheitsfördernde Aktivitäten umgesetzt und bei der Gesundheitskonferenz in der Koralmhalle präsentiert.
500 Schüler informierten sich über diese unterschiedlichen regionalen Möglichkeiten und konnten ausprobieren und herausfinden, was Spaß macht und gleichzeitig gesund hält.
In Deutschlandsberg wurden bereits u. a. ein Quattro-Beachturnier und ein Multikulti-Fußballturnier umgesetzt, zudem wird *Streetwork Deutschlandsberg* im Rahmen einer Projektpartnerschaft auch in den kommenden Jahren regelmäßig gesundheitsfördernde Aktivitäten für unsere Jugendlichen durchführen.

1. DORF-OLYMPIADE

Im Juni wurde vom Skiclub-Sportverein Kloster die 1. Dorf-Olympiade im Ortsteil Kloster veranstaltet. Hierbei konnten sich die rund 60 Teilnehmer an vielen sportlichen Stationen messen und ihren »Dorf-Olympiasieger« nach rund 6 Stunden gebührend feiern.
Beim Schießstand, Seilziehen, Dosenwerfen, russischen Kegeln, Nageln, Fußballtorwandschießen und Sackhüpfen hatten Junge und Junggebliebene (die ältesten teilnehmenden Damen waren über 80!) riesigen Spaß, aber auch der Marktfahrer mit seinem Standl voller Süßigkeiten bereitete Freude.
Nach der erfolgreichen »Premiere« wird es im kommenden Jahr sicherlich eine Fortführung dieses einzigartigen Events in unserer Stadt geben!

30 JAHRE GOLFCLUB SCHLOSS FRAUENTHAL

Über 150 geladene Gäste feierten bei steirischem Sauvignon Blanc und Schilcher, Spanferkel und Live-Musik das 30-jährige Bestehen des Golfclubs Schloß Frauenthal. Bei der launigen Ansprache zum Jubiläum bedankte sich Dr. Georg A. Breisach beim langjährigen Vorstand sowie bei seinen Mitgliedern für die Treue und Loyalität und vergaß nicht ohne Stolz, die äußerst positive wirtschaftliche und sportliche Entwicklung des Clubs zu erwähnen.
Anschließend wurde dem Begründer und Präsidenten des Golfclubs, Dr. Georg A. Breisach anlässlich des Jubiläums »100 Jahre Stadt« von Bgm. Mag. Josef Wallner die *Goldene Sportnadel* der Stadt Deutschlandsberg verliehen.

ROUND TABLE ZUM THEMA »ÖKONOMISCHE GEWALT GEGEN FRAUEN«

Gewalt gegen Frauen kann vielfältige Formen annehmen – psychische, körperliche und zum Teil sexualisierte Gewalt wird von der Mehrheitsgesellschaft als Problem erkannt. Ökonomische Gewalt ist jedoch begrifflich wie inhaltlich weitgehend unbekannt und wird als solche unterschätzt. Um ökonomische Gewalt sichtbar zu machen und sie schrittweise auszuhebeln, organisierte die Frauen- und Mädchenberatungsstelle von *akzente* gemeinsam mit dem Verein *Frauenhäuser Steiermark* und dem Verein *freiraum* aus Leibnitz eine Gesprächsrunde zum Thema »Ökonomische Gewalt gegen Frauen«.

MONATSWANDERUNG ZUR WOLFGANGIKIRCHE

Die fünfte Monatswanderung des ÖAV DL, betreut von Robert Erhart, führte im August 16 Personen vom Klausen-Eingang vorbei am vlg. Fobisch und der Wieserhoisl-Kapelle zur neu gestalteten Wolfgangikirche. Der Abstieg erfolgte über den Kreuzwehstein, die Klementkapelle und vorbei an der Patrizikirche in Hollenegg zum Fuchswirt, wo man sich stärkte. Insgesamt »probten« die Teilnehmer bei dieser Wanderung fünfmal das An- und Ausziehen des Regenschutzes, was der Stimmung der Wanderer aber keinen Abbruch tat.

HEBALMSEE

Ein Ausflug auf den idyllischen Hebalmsee sorgte an den heißen Sommertagen für herrliche Abkühlung, aber auch jetzt im Herbst kann man hier beim Wandern Fauna und Flora mit allen Sinnen genießen.
Leider werden immer wieder Abfall und Zigarettenstummel zurückgelassen – bitte Müll mit nach Hause nehmen und richtig entsorgen!

©Michael Carbonari

NEUE ATEMSCHUTZ-AUSRÜSTUNG

Kameraden der FF Bad Gams trafen sich anlässlich der Ersatzbeschaffung der Atemschutzgeräte und der Neuerrichtung der Atemschutzwerkstätte mit Bgm. Mag. Josef Wallner, Stadträtin Barbara Spiz und DI (FH) Johann Gressenberger. HBI Ernst Größbauer berichtete in seiner Ansprache über die Umbauarbeiten, die Anschaffung eines Atemschutzmasken-trockners und neuer Edelstahltische. Durch diese Neuanschaffungen wurde ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft der Feuerwehr Bad Gams gesetzt, worüber sich besonders die Atemschutzbeauftragten HLM Josef Kraxner und LM d. F. Matthias Fabian freuen.

SPENDENÜBERGABE

Der Reinerlös des Kapellenfestes beim ehemaligen *Grandlwirt* in Sallegg im Ortsteil Bad Gams wurde dankenswerterweise auch heuer wieder der Volksschule Wildbach zur Verfügung gestellt. So freuten sich Ing. Andreas und Christine Lichtenegger, der Schule einen Scheck in der Höhe von € 1.000,– überreichen zu können und bekamen dafür als Dankeschön und liebe Erinnerung von der Schule ein Fotobuch, das dokumentiert, welche Behelfe aus den gesamten Spenden der Familie Lichtenegger bereits angeschafft werden konnten.

ÖKB TRAHÜTTEN

Auf großer Reise

Im August veranstaltete der ÖKB Trahütten einen 3-Tages-Ausflug nach Humpolec in Tschechien und konnte mit großer Freude die neu restaurierte Fahne entgegennehmen. Außerdem standen ein Museums- und Brauereibesuch sowie die Besichtigung der Bezirksfeuerwehr Humpolec und der Burg Orlitz am Programm. Die Teilnehmer bedanken sich bei Obmann Florian Kappaun für die hervorragende Organisation und bei Bezirksobmann Erich Resch für seine umsichtige Fahrweise.

VORSCHAU:

Bezirkswandertag
am 22. September 2018 in Trahütten

Anmeldung: ab 9.00 Uhr | Gemeinsamer Start: 10.00 Uhr beim Gemeindezentrum

Unterwegs gibt es 2 Labestationen und am Ende eine ausgiebige Jausenstation. Nähere Infos und Anmeldung: Obmann Florian Kappaun, T: 0680 / 334 61 81

Großer Fetzenmarkt am
6. und 7. Oktober 2018
beim Gemeindezentrum

Die Verantwortlichen des ÖKB Trahütten ersuchen höflich, die zur Verfügung gestellten Waren am Freitag, den 5. Oktober 2018 ab 9.00 Uhr zum Gemeindezentrum zu bringen. Abholungen sind nach Vereinbarung mit Obmann Florian Kappaun unter 0680 / 334 61 81 möglich!

WILDBACH
herbst'lt auf!
21. Oktober 2018
ab 10.00 Uhr
Weingut Resch vlg. Longus,
Weingut Herk vlg. Orsl &
Weinhof Klug-Krainer vlg. Jaga
verwöhnen Sie mit kulinarischen
und musikalischen Schmankerln.
Shuttleservice mit der Traktorgaudi: Koralmhalle – Weingüter – GamsBad

KORALM24

Heuer nahmen über 160 Teilnehmer aus dem In- und Ausland die 12- oder 24-Stunden-Strecke in Angriff, um ihr Durchhaltevermögen auf unserer schönen Koralm zu testen. Die Wanderung, organisiert vom Verein Koralm24 mit Obmann Hans Eggbauer, führte über 72 km und 3 500 Hm von der Weinebene über den Gr. Speikkogel nach Glashütten weiter nach Deutschlandsberg und über die Handalm wieder zurück zum Startpunkt Göslerhütte.
Neben dem Team von *Koralm24* mit Bernd und Barbara Puntschart, Claudia Theisl, Eva und Peter Smolana, Luise und Franz Kleindienst, Julia Theisl und Markus Arefi wurden die Wanderer auch von der Bergrettung Schwanberg mit Ortsstellenleiter Karl Fauland begleitet und bei Bedarf betreut. Auch heuer konnte als prominenter Begleiter der 24-Stunden-Tour Christian Stangl gewonnen werden.

Kompetente Beratung und Betreuung.
Geschäftsstelle Deutschlandsberg
Frauentalerstraße 44
8350 Deutschlandsberg
Telefon: 050 350-58600
Fax: 050 350 99-58600
www.wienerstaedtische.at
WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

ERLEBNISTAG FÜR KINDER IN DER HUNDESCHULE

Beim Erlebnistag in der Hundeschule Schwanberg-Hollenegg im Rahmen des Aktiv-Kreativ-Sommerprogramms der Marktgemeinde Schwanberg wurde auch die neue Sicherheitsbroschüre »Kind und Hund«, gestaltet von den Hundeschulen ÖGV Schwanberg-Hollenegg und der Sporthundeschule Schilcherland Deutschlandsberg, erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Neben einem interessanten Vortrag stellten die Vorführungen der Sporthundeschule Schilcherland den Höhepunkt dar.

Hauptplatz 34 (gegenüber dem Rathaus)
Vinothek: + 43 (0)3462 / 22511
Käsethek: +43 (0)676 / 560 42 63
E-mail: office@weinundkaes.at
www.weinundkaes.at
Wein & Käs
Gebietsvinothek und Käsethek Deutschlandsberg

NATURFREUNDE BAD GAMS

Kletterkurs
Trotz schlechter Wetterprognose konnte der Kletterkurs erfolgreich im Bad Gamser Klettergarten Hotrocks durchgeführt werden. Die Kinder lernten die Grundkenntnisse über Knoten, Ausrüstung und Sicherheit am Fels. Zudem sorgten eine Mutprobe und eine Seilschaukel für Spaß.

Abenteuer-Wochenende
Fernab von Handyempfang und sonstigen Störfaktoren verbrachten 12 Kids ein Wochenende auf der einsamen Kollerhütte, bei dem es an Spaß und Abenteuer in keiner Weise mangelte.

Moselradweg
Radreferentin Resi Wipfler hat für 43 junggebliebene, begeisterte Radsportler eine außergewöhnliche Radtour auserkoren: beginnend in Metz in Frankreich über Stadtbredimus in Luxemburg bis nach Koblenz in Deutschland. Die Tourenguides Franz Sengwein und Christian Greiner radelten mit den Teilnehmern durch liebliche Städte und atemberaubende Landschaften, daneben wurde wie gewohnt auch viel Kulturelles und Wissenswertes geboten.

Murtal-Biken
Tolle Stimmung herrschte bei den Bike-Tagen im Murtal. Es galt, die Berge rund um St. Margarethen bei Knittelfeld zu erkunden.

Bösensteinwanderung
Herrliche Bedingungen gab es bei der organisierten Bösensteinwanderung. Tourenguide Karl Belina durfte 10 Teilnehmer begrüßen und in fünf Stunden über den Großen Bösenstein, Kleinen Bösenstein und Großen Hengst zurück zur Edelrautehütte führen.

RADIO STEIERMARK-FRÜHSCHOPPEN

Anlässlich unseres Jubiläumsjahres fand nach dem großen Bezirksmusikfest der *Radio Steiermark-Frühschoppen* in der Koralmhalle statt. Karl Lenz führte gekonnt durch das Programm und die Stadtkapelle Deutschlandsberg, die *Koralm-Krainer,* die *Schnodabixn* und der *Freigarten Blås* sorgten für die musikalische Unterhaltung.

90 JAHRE FF WILDBACH

Bei einem großen Festakt wurde das 90-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Wildbach gefeiert, die neue Chronik präsentiert und der Zubau des Rüsthauses offiziell seiner Bestimmung übergeben.

HBI Gert Kleindienst konnte als Ehrengäste Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Helmut Lanz, BR Josef Gaich, ABI Karlheinz Hörgl, EBR Franz Herg sowie Bgm. Mag. Josef Wallner, Gemeinderäte, Abordnungen der Nachbarwehren und Vereine willkommen heißen. Seine besonderen Grüße richtete er an Bereichsfeuerwehrkurat Militärdekan, Dr. Christian Thomas Rachlé, der die Segnung des neu errichteten Zubaus sowie des Miniaturrüsthauses mit dem historischen Einsatzfahrzeug vornahm. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Osterwitz unter der Leitung von Kapellmeisterin Mary Pobernel. Eine Sondergeräteschau mit Einsatzfahrzeugen von Deutschlandsberg und Wildbach, eine Hupfburg sowie ein Malbewerb für Kinder bildeten den weiteren Rahmen des Festtages.

Powoden GmbH
www.powoden.at
Frauental • Deutschlandsberg
Tel.: 0664 / 54 14 244
Innenausbau – Malerei
Parkett – Bodenbeläge – Raumausstattung
Sonnenschutz – Fassadengestaltung
Telefon: 0 34 62 / 43 74

DIE »BURGEGGER-LIESL« SOLL AB 2019 WIEDER KLAPPERN!

Der Verein *Die Burgegger* möchte das traditionelle »Jakobifest« ab nächstem Jahr wieder aufleben lassen. Im Beisein von Bürgermeister Mag. Josef Wallner und der Familie Kainz vom Buschenschank Resch gab es dazu ein erstes Treffen.

Folglich soll der Klapotetz, die »Burgegger-Liesl«, neu adaptiert werden und erstmals am 25. Juli 2019 wieder klappern.

kiedl glas ges.m.b.h. & co.kg
glas[klar]qualität
sonnenschutz
8523 frauental, gamserstr. 4
tel. 03462/21 32, 0664/501 44 50
e-mail: office@kiedlfrauental.at
www.kiedlfrauental.at
der herbst hat bunte gläser
frauental

EINWEIHUNG DER BETLEITEN-KAPELLE

Anfang September wurde die wiederaufgebaute Kapelle am Betleitenbach im Ortsteil Osterwitz gemeinsam mit dem Erbauer, Johann Rämbitsch vlg. Kriegl und vielen Gästen von Pfarrer Mag. István Holló würdig eingeweiht. Die Kapelle steht nun wieder am alten Wallfahrtsweg von Trahütten nach Osterwitz beim Betleitenbach und wurde der heiligen Muttergottes geweiht. Rupert Rämbitsch berichtete, dass die Kapelle schon vor langer Zeit auf dieser Stelle erbaut und 1968 durch starken Windbruch zerstört wurde. Außerdem wusste er einige Legenden über den Wallfahrerweg zu erzählen, bevor Pfarrgemeinderätin Gertrude Schmidbauer zur Agape lud.

MARIA OSTERWITZER FESTTAGE

Die traditionellen Festtage im August begannen heuer erstmals mit einem Motorrad- und Oldtimertreffen, zu dem sowohl zahlreiche Besitzer als auch eine große Anzahl von Fans dieser »Prachtstücke« ihren Weg dorthin fanden.
Tags darauf kam Dechant P. Clemens Grill mit vielen seiner Pfarrleute und dem Kirchenchor aus Kammern zur Fatima-Wallfahrt und am *Großen Frauenabend* trafen die Wallfahrer aus Stallhofen zum 340. Mal mit den Wallfahrern aus Ettendorf, St. Georgen und St. Johann in Maria Osterwitz ein.

Am 15. August, dem *Großen Frauentag,* konnten sich unzählbar viele Menschen bei den vier Gottesdiensten in der Marienkirche und am Pfarrerkogel den Segen Gottes holen. Der Neupriester Roman Kriebernegg aus der Wiel hielt die Festmesse, die von der Musikkapelle Osterwitz musikalisch umrahmt wurde. Einige tausend Menschen und hunderte freiwillige fleißige Hände machten die Wallfahrtstage zu Festtagen.
Besonderer Dank gilt Pfarrgemeinderätin Gerti Schmidbauer mit ihrem Team!

WANDERUNG »WALDSCHACHER SEE – LAMPERSTÄTTEN«

Nach dem Start dieser Rundwanderung des ÖAV DL beim Buschenschank Stelzer in Neudorf wurde eine Runde am Messnerteich absolviert, weiter ging es über Lamperstätten zur Waldschacher Kapelle, die eine schöne Rundsicht über das ganze Gebiet bietet. Vorbei am Schloss Waldschach und an zahlreichen Fischteichen ging es zum Ausgangsort zurück. Die Teilnehmer bedanken sich bei Hans Hutter für die gute und umsichtige Führung.

NORBERT KOCH
50 JAHRE
GesmbH & Co KG
DACHDECKEREI • SPENGLEREI • BLITZSCHUTZ
DEUTSCHLANDSBERG, Tel. 03462/2621, Fax 21

Hillebrand GmbH
STEIN & FLIESEN
8530 Deutschlandsberg
Tel. 03462 / 2883–0
8430 Leibnitz
Tel. 03452/82525
STEINMETZ MEISTER
www.hillebrand.st
FLIESENLEGER MEISTER

TANN

Schweinsschnitzel aus Österreich
geschnitten, nur 2 – 3% Fett
in Bedienung per kg

40% billiger!
statt 9,99
5,99

TANN

mageres Rinderfaschiertes aus Österreich
vom Qualitätsrind,
in Bedienung per kg

Sie sparen 2,-!
statt 8,99
6,99

Lachssteak
Aus Aquakultur Norwegen.
Sein typisch hellrotes Fleisch ist sehr zart und eignet sich ideal zum Braten und Grillen.
In Bedienung per 100 g
(= per kg 19,90)

Sie sparen 0,80!
statt 2,79
1,99

Wieder Juliana Cuvee da'Wida
Burgenland/Mittelburgenland – füllig & würzig
Sie präsentiert sich mit wunderschönen Kirschnoten, feinen Röstaromen und samtigen Tanninen am Gaumen. Ein vielseitiger Speisenbegleiter – sowohl zur Jause als auch zum Braten hervorragend geeignet.

1/2 PREIS
im 6er-Karton
je Flasche statt 9,99
4,99
6er-Karton 29,94

weinwelt.at

Coca-Cola, Coca-Cola light, Coca-Cola zero, Fanta, Fanta Strawberry zero oder Lemon zero, Mezzo Mix oder Sprite
1,5-Liter-Flasche
(= per Liter 0,99)

MENGEN VORTEIL
Sie sparen 0,80!
1 Flasche 1,69
ab 4 Flaschen je
1,49

Dr. Oetker Ofenfrische oder Steinofenpizza Traditionale
Wie frisch aus dem Ofen! Verschiedene Sorten, tiefgekühlt,
370-g – 415-g-Packung (= per kg 4,07 – 4,56)

1+1 GRATIS
1 Packung 3,39
ab 2 Packungen je
1,69

Österreichische Post AG
PZ 08Z037783P
Stadtgemeinde Deutschlandsberg,
Hauptplatz 35, 8530 Deutschlandsberg

Angebote gültig bis Mi, 3.10.2018, solange der Vorrat reicht. Stattpreise sind bisherige INTERSPAR Verkaufspreise. Abgabe in Haushaltsmengen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Kundenhotline: 0810/111555 www.interspar.at interspar interspar

INTERSPAR Deutschlandsberg, Frauentaler Straße